

JEGG Life

Ausgabe September 2013 • Leben & mehr aus Ihrer Region
Judendorf-Straßengel • Eisbach-Rein • Gratkorn • Gratwein



Bauen & Wohnen
in der JEGG-Region

ponggratz baut auf

geringe Kosten / kein Bagger / kein Flurschaden / jedes Gelände / Einfahrtsbreite 90 cm

Warum Wurzelstöcke im Garten?

*Wir fräsen Wurzelstöcke aus jedem
Park, Garten oder Friedhof!*

*Wurzelstöcke
ab- und ausfräsen!*

Große und kleine
wendige Spezialmaschinen
fräsen in kurzer Zeit
die Stöcke weg!

Unsere Maschinen verwandeln Ihre
Wurzelstöcke in Späne, die Sie in
Ihrem Garten kompostieren oder als
Abdeckmaterial verwenden können.



DIENTSTLEISTUNGEN • TEL. 0699 / 13 40 2400 • www.wurzeltoni.eu

Ihre perfekte Geschenksidee aus dem

COPYSHOP GRATWEIN



Warum heuer nicht einmal dem Weihnachtsstress entgehen und schon jetzt an die Geschenke denken?

Die beliebtesten Geschenke wie Mousepads, Pölster mit einem persönlichen Foto oder individuell gestaltete Lampen bekommen Sie schon jetzt bei uns. Eine lustige Schürze für Mama, eine bedruckte Laptoptasche für Papa, das Fotobuch vom letzten Urlaub – bemühen Sie sich schon jetzt um Ihr individuelles Geschenk, mit dem Sie Ihren Liebsten eine Freude machen, und genießen Sie die Weihnachtszeit völlig entspannt und ohne Hektik.

Wussten Sie, dass man im Copyshop Gratwein auch Fotodruck auf Keilrahmen erhält?

Sie benötigen nur ein digitales Foto – lassen Sie unsere Grafiker etwas Einzigartiges daraus machen ... Noch nichts für Sie dabei? Besuchen Sie uns auf www.copyshop-gratwein.com und holen Sie sich die Ideen.

Übrigens: Copyshop Gratwein ist auch heuer wieder beim Schmankerltag in Gratwein am 05.10.2013 vertreten. Besuchen Sie uns dort – oder wie gewohnt am Bahnhofplatz 3 in Gratwein.

10. GRATWEINER SCHMANKERLTAG
Schulzentrum Gratwein
Samstag, 5.10.2013
ab 11.00 Uhr
Schmankerln
Kunsthandwerk
Kinderprogramm
Trachten-Modenschau
Musikverein
Markt Gratwein
Austropop HANSEN
WHITE STARS
Bei Schlechtwetter
Rahmenprogramm in der MZH.
Eine Veranstaltung der Marktgemeinde Gratwein

Besuchen Sie uns JETZT auf www.copyshop-gratwein.com



CopyShop

GRATWEIN

03124 / 51 5 90

Bahnhofplatz 3 / 8112 Gratwein
E-Mail: copyshop@stvia.com

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8 bis 17 Uhr

Gerne erstellen geschulte Grafiker ein effektives Layout – oder setzen Ihre eigene Idee perfekt in Szene. Vom Entwurf bis zur Verklebung bekommen Sie alles aus einer Hand. Die neuen Textilkataloge sind eingetroffen! Wählen Sie aus unserer großen Auswahl an Freizeit- und Sporttextilien das für Sie passende Outfit und lassen Sie es individuell veredeln: mit Stick, Flock-, Flex- oder Fotodruck. Wir haben für jeden das Passende ...

*Das Durchschnittliche
gibt der Welt ihren Bestand.
Das Aussergewöhnliche ihren Wert.*

Oscar Wilde



Im ausgesuchten Fachhandel
und im Concept - Store Graz, Stempfergasse 10,
store.graz@mothwurf.com, 0316 - 81 56 01
und Wien, Ringstrassengalerien, Kärntnerring 5-7,
store.wien@mothwurf.com, 01 - 51 31 442
www.mothwurf.com



Austrian Couture®
Mothwurf

Liebe Leserinnen und Leser!



Wenn mit der aktuellen Ausgabe unseres Magazins alles glatt geht, dann halten Sie dieses Exemplar wenige Tage vor der Nationalratswahl in Händen. Das Schöne daran ist, dass Sie in Ruhe eine regionale Zeitung genießen können, in deren Berichterstattung der Wahlkampf keine Rolle spielt. Sie können sich also ganz ungestört darauf konzentrieren, was es in unserer Region Neues gibt – und das ist eine ganze Menge.

Alleine das Kulturprogramm, das vom Stift Rein oder vom Kulturverein K3 in Judendorf-Straßengel organisiert wird, kann sich sehen lassen und verdient dementsprechend zahlreiche Besucher. In Gratwein findet der „Schmankerltag“ heuer bereits zum 10. Mal statt – ein Fest, das bei gutem Wetter nahezu ganz Gratwein und Umgebung als Gäste begrüßen kann. Am „Tag des Denkmals“ – organisiert von der Agentur Kerstein Werbung aus Judendorf-Straßengel – präsentiert sich auch hautnah die Restaurierungswerkstatt Zottmann aus Judendorf-Straßengel.

Auch die Wirtschaft in unserer JEGG-Region ist voll Tatendrang: In allen Gemeinden entstehen neue Bauprojekte für schöneres Wohnen und in Judendorf-Straßengel eröffnen die Ärzte Dr. Andrea Braunendal und Dr. Björn Zeder Mitte Oktober im Gewerbezentrum Lammer ein neues Ärztezentrum mit rund 550 m² Nutzfläche, das einen neuen Meilenstein in der lokalen Gesundheitsversorgung darstellt – errichtet von Fritz Lammer, dem rührigen Gastronomen.

Mehr zu all diesen Projekten und noch viel mehr Lesenswertes erwartet Sie in dieser Herbst-Ausgabe unseres JEGG-LIFE!

Herzlichst
Ihr Josef Prasser, Herausgeber

Impressum

Herausgeber:

Josef Prasser
Styria Print GmbH
Am Hartboden 33, 8101 Gratkorn
Tel. +43 (0) 31 24 / 290 90

Redaktionsteam & Fotos:

Andreas Braunendal,
Helmuth Schwischay,
Clemens Höfler,
Martina Mixner,
Edith Ertl,
Werner Gasser,
de.fotolia.com

Marketing & Layout:

Gasser Werbung, Kleinstübing / Gratkorn
gasser.werbung@aon.at, Tel. 0664 / 44 170 44

Anzeigenkontakt:

Helga Mellacher, Tel. 0664 / 38 88 776
helga.mellacher@jegg-life.at

Auflage:

9.500 Haushalte & Betriebe

Erscheinungsgebiet:

Judendorf-Straßengel, Eisbach-Rein
Gratkorn, Gratwein

Kontakt:

e-Mail: redaktion@jegg-life.at

www.jegg-life.at

Papier:

Sappi Hello Gloss 170 und 90 g/m²

Umschlag-Veredelung:

Glänzende Cello-Kaschierung
und Heißfolienhochprägung

Druck:

Styria Print GmbH,
Am Hartboden 33, 8101 Gratkorn
T: 03124 / 290 90 90-30
E: print@styria.com
I: www.styria-print.com



Tolle Angebote

10% auf ALLES von 10 bis 14 Uhr

20% auf lagernden Goldschmuck!

Showprogramm 10 bis 14 Uhr

Großes Gewinnspiel*

und für das leibliche Wohl ist gesorgt

Live Musik mit Kristall

Line-Dance-Gruppe "Sunrise Liners"

Maibaumumschneiden mit Bgm. Ernest Kupfer

Durch das Programm führt Johann Miko



Speckfest Gratkorn

WEBSHOP www.juwelier-poller.at

EDEL  ZEIT

€ 129,-



EN  ZIAN

EDEL  WEISS

Juwelier
Poller!
Meisterbetrieb

GRATKORN - Andreas Leykam Platz 1
FROHNLEITEN - Hauptplatz 30
@: juwelier.poller@a1.net
www.juwelier-poller.at

A.-Leykam-Platz, Gratkorn | Sa, 28.9.13

Auf zahlreichen Besuch freut sich die Familie Poller!

* Der Rechtsweg ist ausgeschlossen!

Schöner leben wird immer wertvoller!

Bauen in JEGG

Von Andreas Braunendal

Die JEGG-Gemeinden sind beliebte Wohngemeinden – sehr beliebte sogar. Die Statistiker des Landes Steiermark prognostizieren einen deutlichen Bevölkerungszuwachs bis ins Jahr 2030:

- Eisbach +11,3 %
- Gratwein +13,9 %
- Judendorf-Straßengel +16,6 %
- Gratkorn +26,1 %

Diese Prognose stellt zum einen die Gemeinden selbst vor gewaltige Herausforderungen, zum anderen wird sich dieser Zuzug auch deutlich auf die Grundstückspreise auswirken. Wer ein neues Heim im schönen Gebiet nördlich von Graz mit all seinen Annehmlichkeiten sucht, muss immer tiefer in die Tasche greifen. Das Wirtschaftsmagazin „Gewinn“ weist aktuell folgende Quadratmeterpreise für Bauland in Euro aus:

- Eisbach: 71 – 92
- Gratwein: 90 – 110
- Judendorf-Straßengel: 100 – 120
- Gratkorn: 70 – 130

Wer sich etwas umhört, weiß aber schnell, dass die Preise für wirklich schöne Lagen längst deutlich höher sind. Kein Wunder, denn viel Grün, eine gute regionale Infrastruktur und die schnelle Erreichbarkeit von Graz – sei es öffentlich oder mit dem Auto – haben natürlich ihren Preis.

Dem Zuzugstrend folgend sind alle Gemeinden mit einer Fülle von Anfragen für die Widmung von Bauland konfrontiert – Anfragen, die sie trotz offensichtlich reger Bautätigkeit häufig

negativ beantworten. Denn Bauen heißt mehr, als ein Haus auf die ehemals grüne Wiese zu stellen. Jedes neue Gebäude braucht die Versorgung mit Energie, Wasser, Kanal und Straßen. Und in Folge geht es natürlich auch um Arbeitsplätze, Krabbelstuben, Kindergärten, Volksschulen, Versorgung von alten und kranken Menschen, ...

In all diesen Bereichen müssen die Gemeinden ständig investieren und ihre Kapazitäten erweitern. Spätestens beim Verkehr ist für jeden erkennbar Schluss mit lustig. Denn für mehr und breitere Straßen ist ganz offensichtlich kaum Platz zur Verfügung – und selbst wenn: Wer will schon noch mehr Verkehr in unserer Region?

Eine sensible und nachhaltige Regionalentwicklung ist daher eine der größten politischen Herausforderungen unserer Bürgermeister – mit oder ohne Gemeindefusionen. Aus all diesen Gründen ist durch die regionalen Entwicklungspläne einem allzu raschen Wachstum ein Riegel vorgeschoben, der sicherstellt, dass die hohe Lebensqualität in unseren Wohlfühlgemeinden dauerhaft erhalten bleibt.

Wer also heute auf der Suche nach einem Baugrund, Haus oder einer Wohnung im JEGG-Raum ist, hat es gar nicht leicht. Denn um attraktive Angebote herrscht ein ziemliches G'ris und jeder, der hier schon wohnt, kann sich wirklich glücklich schätzen!



TOSHIBA

DER MEISTERBETRIEB

KÖBERL

KÄLTE- KLIMATECHNIK

BERATUNG - PLANUNG - VERKAUF - MONTAGE - SERVICE

**KLIMAAANLAGEN
KÜHLZELLEN**

**ENTFEUCHTUNGSGERÄTE
SONDERANLAGENBAU**

**GEWERBEKÄLTE
WÄRMEPUMPEN**

GRAZER STRASSE 29, 8101 GRATKORN

TEL. 03124/22 473 FAX 03124/22 534

MAIL: OFFICE@KOEBERL-KLIMA.AT, WWW.KOEBERL-KLIMA.AT

Fenstereinbau nur vom Profi machen lassen:

R. Köppel weiß, wie's geht!

Die Firma Robert Köppel bietet Ihnen das komplette Service von der Naturmaßabnahme bis zur fachgerechten Montage hochwertiger Wohnraumfenster und Türen für mehr Komfort und Wohlbefinden in Ihrem Zuhause. Wenn Sie sich die nebenstehenden Einbaurichtlinien ansehen, wird wohl sofort klar: den Einbau nur von den Robert-Köppel-Profis durchführen lassen!

Aber auch im Bereich Böden hat das Gratkorn Unternehmen vieles zu bieten: Als Weitzer-Parkett-Partner kann eine breite, qualitativ hochwertige Palette angeboten werden. Fachmännische Verlegung ist bei Robert Köppel sowieso garantiert. **Ob Fenster, Türen oder Böden, der Köppel kann's!**



Warum sollte man eine ÖNORM-Montage vornehmen?

Was verbirgt sich hinter dem sperrigen Begriff der ÖNORM B 5320? Die Norm regelt die Ausführung der so genannten Bauanschlussfuge.

Was ist eine Bauanschlussfuge?

Darunter versteht man die Fuge zwischen Fensterstock oder Blindstock und dem Baukörper.

Welche Effekte hat eine ÖNORM-Montage auf die Bauanschlussfuge?

Die Außenseite wird schlagregendicht, winddicht und diffusionsoffen. Erreicht wird dies durch die Verwendung von Dichtstoffen, Dichtbändern und Dichtfolien. Auf der Rauminnenseite ist die Fuge im Regelfall luftdicht und diffusionshemmend auszuführen.

Warum sollte die Bauanschlussfuge schlagregendicht sein?

Dadurch wird ein Wassereintritt verhindert. Wenn eine Fuge nicht schlagregendicht ist, kommt es zu Schäden an Wänden und Verputz. Beispielsweise kann die Farbe im Innenraum abblättern.

Warum sollte die Außenseite winddicht sein?

Dadurch werden Zuglufterscheinungen verhindert, die das Raumklima negativ beeinflussen.

Warum sollte die Fuge luftdicht sein?

So wird gewährleistet, dass keine Feuchtigkeit mit der Raumluft in die Bauanschlussfuge eindringt. Es kommt weder zu unkontrollierten Wärmeverlusten noch zu Zuglufterscheinungen. Die meisten Bauschäden entstehen durch Durchströmung. (Konvektion)

Stabile, sonnige Aussichten für den Winter:

35 Jahre STABIL

stabil®
DAS FENSTER. DIE TÜR.



ROBERT AK KÖPPEL
Fenster - Türen - Sonnenschutz GmbH
Parkettböden / PVC Beläge
Brucker Straße 36, 8101 Gratkorn
Tel. 03124/22898 Fax 22898-4
office@rk-fenster.at www.rk-fenster.at

www.stabil.at

STABILität ein Zuhause lang!

Fortsetzung von Seite 6:

Schöner leben wird immer wertvoller! Bauen in JEGG ...

Blühendes Handwerk

Wem es allerdings gelungen ist, bei uns die Basis für ein neues Zuhause zu legen, dem steht eine ganze Reihe von Professionisten zur Seite, mit denen Bauprojekte samt ihrem Rundherum ganz sicher gelingen:

Als Baumeister bieten sich die Judendorfer **Silli Bau** und **Bausystem Strametz** ebenso an wie das Unternehmen **Pongratz** in Deutschfeistritz.

Für Fenster und Türen sorgen **Robert Köppel** in Gratkorn (auch Sonnen- und Insektenschutz) ebenso wie

Josef Paier in Judendorf-Straßengel, der auch Küchen plant und liefert.



Damit nur das unter Strom steht, wo er auch gebraucht wird, sorgen die Spezialisten von **Elektro Inthaler** in Gratwein oder **Elektro Wallner** in Judendorf-Straßengel, für Heizung und Klima sind **Köberl** in Gratkorn bzw. **Seelos** und **Glettler** in Gratwein die richtigen Partner.

Für frische Wände in Neubauten ebenso wie bei Renovierungen sorgt unter anderen „**Die Farb-nische**“ von Helmut Glettler im Judendorfer Gewerbepark.

Ein Spezialist für Umbauten ist **Frank Hermann** aus Hörgas – mit „Wir machen Ihren Umbau“ hat er ein ganzes Team an Gewerken zur Hand, die gut koordiniert Neu aus Alt machen.

Weil's bei uns im JEGG-Raum so schön grün ist, gibt es auch eine ganze Reihe an Spezialisten für das Wohngefühl im Freien: Der Gratkorn **Steinmetz Wildbahner** verlegt Poolumrandungen ebenso wie Terrassen und Mauern; natürlich bietet er auch Natur- und Kunststein für den Wohnbereich von der Stiege bis zur Küchenarbeitsplatte an. Gartengestaltungen bieten **Posch** und **Haritsch** in Gratwein sowie **Blatt & Blüte** in Judendorf-Straßengel an.

Bauamt Judendorf-Straßengel:

Wolfgang Paar
Tel. 03124 / 51 435 - 18
Roswitha Petautschnig
Tel. 03124 / 51 435 - 24

Bauamt Gratwein:

Tamara Mednitzer BSc
Tel. 03124 / 51 300 - 11

Bauamt Gratkorn:

Ing. Karl-Heinz Murlasits
Tel. 03124 / 22 201 - 515

Bauamt Eisbach:

Baubüro/Statistik/Reisepässe
Karin Koch
Tel. 03124 / 51 7 62 - 19
Baubüro, Rechtliche Angelegenheiten
Dr. Renate Zötsch
Tel. 03124 / 51 7 62 - 11

wirmachen.at

ALLES ZAUN

Wir reparieren Ihren Zaun!

(kleine oder große Schäden)

Wir bauen Ihren Zaun

(inkl. Grabarbeiten)

Wir richten Versicherungsschäden

(wir übernehmen Versicherungswege)

Wir bauen ein

(Einbau von Tür- und Toranlagen)



H. FRANK | Haustechnik | Tel. 0664 / 217 40 10
Hörgas 46, 8103 Rein E-Mail: office@wirmachen.at

Papst-Immobilien: Provisionsfrei wohnen in Deutschfeistritz

Wohnen im Garten ist ein neues Bauvorhaben in Deutschfeistritz Richtung Waldstein-Übelbach. „Hochwertig ökologischer Wohnbau zu leistbaren Preisen“ ist der Leitspruch dieses Projektes.

Auf einem Gesamtareal von 5.000 m² wird eine kleine Wohnhausanlage errichtet. Jedes Haus hat ca. 108 m² Wohnnutzfläche. Fixpreisgarantie — keine Baukostenüberschreitung sowie eine hohe Landesförderung möglich. Ausschließli-

che Verwendung naturnaher und ökologischer Baustoffe. Jedes Haus verfügt über ein ca. 400 bis 600 m² großes Grundstück. Ihre individuellen Ausstattungswünsche werden jetzt noch gerne berücksichtigt.



Haus mit ca. 108 m² Wohnnutzfläche:

- großer Wohn-Ess-Bereich und Küche ca. 34 m²,
- 3 Schlafzimmer mit je ca. 13 m²
- 2 Bäder + WC (im EG + OG)
- 1 Abstellraum
- perfekte Raumaufteilung
- barrierefrei: keine Stolperstufen
- mit Garten.

Schlüsselfertig zum Fixpreis von € 258.500,-

Hohe Landesförderung ist möglich!

Details und weitere Infos: www.papst-immo.at/P075087
Dipl.FW Hilde Papst, Tel. 0660-46 83 084

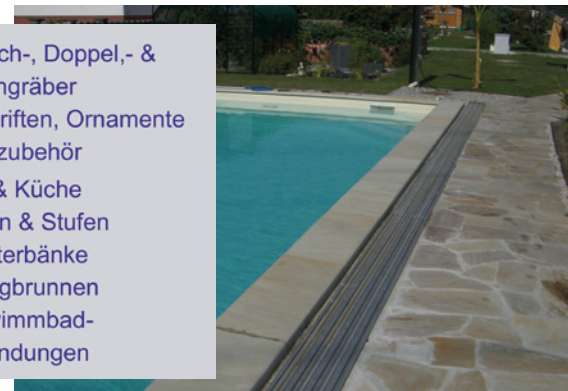
Das Adolf-Wildbahner-Team baut auf Ihr Vertrauen

Der Steinmetz

Seit über 50 Jahren steht der Name Adolf Wildbahner für Qualität, Zufriedenheit und Zuverlässigkeit! Neben der Anfertigung neuer oder Restaurierung bestehender Grabstätten ist der Gratkornener Betrieb auch im Baubereich sehr aktiv unterwegs. Angefangen von Küchenarbeitsplatten über Stufenanlagen und Terrassen bis hin zu Schwimmbadumrandungen aus hochwertigen Natursteinen: all das kann angeboten werden.

Tipp: Am besten gleich anrufen, Termin ausmachen und vorbeikommen. Das kompetente Team freut sich auf Ihren Besuch!

Wichtig: Der einzige Adolf-Wildbahner-Firmensitz befindet sich am Friedhofplatz 4 in 8101 Gratkorn!



Steinbau
WILDBAHNER

Inhaber: Ingrid Krenn Wildbahner

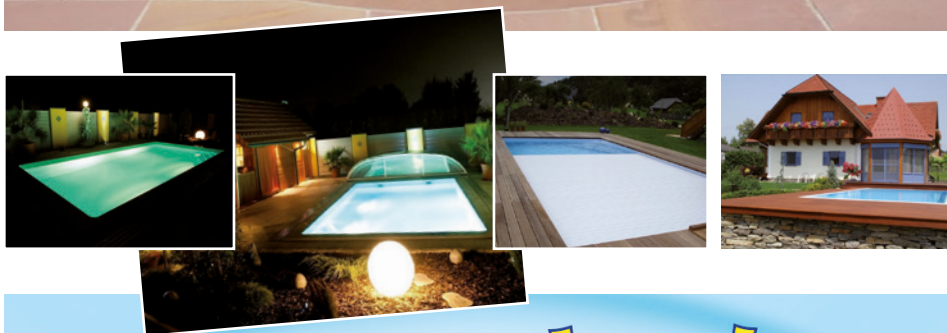
8101 Gratkorn, Friedhofplatz 4
Tel.: 03124 / 22 4 74, Fax: 03124 / 22 5 15
E-mail: wildbahner@aon.at
www.steinmetz-wildbahner.at

Einfach-, Doppel- & Urnengräber
Inschriften, Ornamente
Grabzubehör
Bad & Küche
Böden & Stufen
Fensterbänke
Springbrunnen
Schwimmbadumrandungen

Die Schwimmbad-Abdeckung mit den meisten Vorteilen:

SCHIEBE-ÜBERDACHUNG

Wer sich ein Schwimmbecken anschafft, sollte gleich auch über eine Schwimmbad-Überdachung nachdenken. Denn die Vorteile liegen auf der Hand! Zum Ersten schützt sie das Wasser vor Verschmutzungen aus der Luft oder aus der Umgebung. Und zum Zweiten verhindert sie auch hohe Verdunstung und auch die Abkühlung des Schwimmbadwassers über Nacht oder an kühleren Tagen.



Und wer bei einem Schwimmbad im Freien die Wasseroberfläche regelmäßig abdeckt, kommt mit weniger Wasserpflege aus. Überdachungen für das Schwimmbad gibt es in verschiedenen Formen und Ausführungen, eigentlich für jede Schwimmbad-Form. Die Überdachung ist auch für den nachträglichen Anbau konstruiert.

Die großen Vorteile der Schiebe-Überdachung:

- ☀ Schutz vor Verschmutzung: der Reinigungsaufwand wird erheblich geringer!
- ☀ optimale Nutzung der Sonnenenergie
- ☀ Schutz für Kinder und Haustiere
- ☀ weniger Stromverbrauch
- ☀ reduziert Chemieverbrauch

Der einfachste Weg zu Ihrem Schwimmbad

Wenn Sie ein Schwimmbad neu bauen, selbst bauen oder auch renovieren möchten, dann sind Sie bei Schwimmbad, Bau & Handel genau richtig, Sie haben Ihren Komplettanbieter gefunden, der Ihnen mit Rat und Tat zur Seite steht. Die Serviceleistungen erstrecken sich von der kompetenten Beratung und Planung über den Bau inklusive Technik bis hin zur Gartengestaltung!

Schwimmbad, Bau & Handel realisiert Ihren Traumpool, damit auch in Ihrem Garten die Sonne aufgeht!

Kontakt:

Schwimmbad, Bau & Handel
Hauptstraße 133,
8141 Unterpremstätten
Tel. 03136 / 52577-52
0664 / 61 95 985
www.schwimm-bad.at

Sie können auch jederzeit den Onlineshop besuchen.

schwimm-bad.at

SCHWIMMBADBAU U. HANDEL

Der führende Zustelldienst in Graz-Umgebung / Nord:

Pizza Express Gratkorn



Nicht mehr wegzudenken ist der Pizza Express Gratkorn von der kulinarischen Landkarte unserer Region. Seit 22 Jahren wird der Familienbetrieb von Sandra und Christian Gruber mehr als erfolgreich geführt. Seit mittlerweile 2 Jahren gibt es kräftige Unterstützung von Junior René. 20 Mitarbeiter sorgen dafür, dass sowohl die Küche als auch die Zustellung bestens funktionieren. Die riesige Auswahl an Speisen beinhaltet Pizzen, gegrillte und gebackene Köstlichkeiten, Burger, Nudelboxen, Fisch und asiatische Speisen, Pizzastangerl, Salate, Desserts und Getränke und alles in bewährter, beliebter Spitzenqualität der Familie Gruber.

Neues:

Immer wieder wird in die Modernisierung des Betriebes investiert. So wurde in den letzten Jahren im Eingangsbereich sowie im Küchenbereich erneuert. Wegen der großen Nachfrage wurde auch der Fuhrpark um 2 neue Zustellfahrzeuge erweitert. Die markant grünen und orange Pizzautos sind uns allen ja schon bestens bekannt.

Jetzt auch ONLINE:

Neu seit 2013 ist auch der Online-Bestell-Service. Auf der Homepage www.express-pizza.at können Sie bequem von zu Hause oder auch unterwegs mit Computer oder Smartphone bestellen.

Zugestellt wird in:

Gratkorn, Gratwein, Judendorf, Eisbach, Friesach, Peggau, Deutschfeistritz, Kleinstübing, Semriach, Übelbach, Frohnleiten, St.Oswald, Andritz und Gösting!

Neu und heiß begehrt:

pizza rod – gefüllte Pizzastangerl mit Schinken-Käse, Salami-pikant, Thunfisch-Mais und Tomaten-Mozzarella. Die ca. 20 cm langen **pizza-rod**s sind vorgebacken und schockgefroren. Für zu Hause ein idealer Snack für zwischendurch. 5 Stück im Karton um nur 8,50 € (jetzt in Aktion um nur 7,50 €). Übrigens: Die **pizza rod** gibt es zum Abholen in der Gratkorn Lindengasse 5, sie werden aber auch gerne zugestellt.

Nicht vergessen: die Ganz-Jahres-Aktionen!

Jeden Mittwoch Cola-Tag: 1 Dose Cola zu jeder großen Pizza gratis. Jeweils 3 Monate gibt es Rubbel-Lose oder Treue-Bons. Getränke-, Nachmittags-, Grill-, Asiatische- und jetzt ganz aktuell die SALAT-AKTION, die Familie Gruber lässt sich immer was einfallen.

Falls Sie die preiswerten Qualitäts-Produkte der Familie Gruber noch nicht kennen, gibt es nur einen Tipp: einfach ausprobieren und genießen!

pizza express

pizza rod

Pizzastangerl

Symbolfoto

5 Stück € 8,50
1000g € 14,17

5 Stück € 7,50
1000g € 12,50

Einführungs Aktion

Schinken-Käse | Thunfisch-Mais
Salami-Pikant | Tomaten-Mozzarella

1 Stangerl (120g) enthält

- Brennwert 335 kcal
- Fett 18,5 g
- Zucker 0,78 g

5x 120g e 600g



pizza express Gratkorn

Montag bis Sonntag von 11.00 bis 22.00 Uhr
Bestellungen bis 21.45 Uhr | KEIN Ruhetag

» Gratkorn » Gratwein
» Judendorf » Eisbach
» Friesach » Deutschfeistritz
» Kleinstübing » Peggau
» Semriach » Übelbach
» Frohnleiten » St.Oswald
» Andritz » Gösting

Pizza Express Gratkorn
Tel. 03124 / 22 900
Zustellung & Abholung
Lindengasse 5, 8101 Gratkorn
www.express-pizza.at

Das Mehrfamilienhaus mit Sonnentechnik lebt ganzjährig fast ausschließlich von und mit der Kraft der Sonne. Damit bietet es Energieeffizienz, Versorgungssicherheit, niedrige Heizkosten, Umweltschutz und behagliches Wohnen zugleich.



Wohlige Wärme und leistbares Wohnen im sonnigen Ziegelhaus

Natur-Wohnhausanlage

Selbst im eisigsten Winter soll das eigene Heim den Bewohnern Behaglichkeit und wohlige Wärme bieten. Dabei darf es ihnen aber nicht mit Warmwasser- und Heizkosten auf der Tasche liegen. Im besten Fall kommt die Energie sogar kostenlos aus der Natur: Deshalb entschieden sich Sonja und Ewald Kulmer, ihr Mehrfamilienhaus in Unterfladnitz als Sonnenhaus aus Wienerberger-Ziegeln zu bauen. Die notwendige Expertise dafür brachten die MassivWertHaus-Partner der steirischen MWH Vertriebs GmbH mit.

Sinken die Temperaturen, steigen meist auch die Energiepreise und belasten das Haushaltsbudget von Familien immer mehr.

Grund genug für Familie Kulmer, bei der Planung ihrer Wohnanlage mit fünf Wohnungen die Energieeffizienz klar in den Vordergrund zu stellen: „Die laufenden Heiz- und Warmwasserkosten sollten möglichst niedrig bleiben. Daneben wollten wir die Umwelt schonen und unabhängig von fossilen Brennstoffen bleiben“, fasst Ewald Kulmer die umfangreichen Anforderungen an das Projekt zusammen. In die Realität umsetzen konnte diese die steirische MWH Vertriebs GmbH als massives Ziegelhaus mit Sonnenhaustechnik.

Sonnige Technik mit natürlichem Wohlfühlfaktor

Dienten Sonnenkollektoren bislang vorrangig nur der Warmwassergewinnung und Unterstützung der Raumheizung, bildet im Sonnenhaus die Kraft der Sonne die Hauptenergiequelle für die Heizung. Die gewonnene Energie wird in einem Pufferspeicher gesammelt und kann so ganzjährig nach Bedarf verbraucht werden. „Um die Sonnenenergie bestmöglich zu nutzen, war eine spezielle Architektur notwendig, in welche die Sonnenkollektoren optisch und wirtschaftlich optimal integriert werden konnten“, berichtet Gerald Zingl, Prokurist der MWH Vertriebs GmbH. Rund 70 Prozent des Heiz-

energiebedarfs decken nun die Sonnenkollektoren ab; für den restlichen Bedarf kommt ein moderner Holzvergaserkessel zum Einsatz, der absolute CO₂-Neutralität sicherstellt.

Rundum-Beratung im massiven Gesamtpaket

„Schon in der Konzeptionsphase zeigte sich, dass nur der MassivWertHaus-Baumeister unsere Ansprüche optimal erfüllen würde, denn die meisten anderen Anbieter konnten uns kein Gesamtpaket bis zur Schlüsselübergabe bieten“, zeigt sich Bauherr Ewald Kulmer vom MassivWertHaus-Konzept überzeugt. Die Berechnungen der Planungsphase wurden beim Bauprozess eingehalten: **Fixkosten und Fixtermin wurden nicht überschritten.** So bezogen die neuen Mieter im Oktober 2012 pünktlich ihre Wohnungen. Sie konnten sich bald davon überzeugen, dass es in ihrem neuen Heim auch dann wohlig warm bleibt, wenn die Tage kühler werden und selbst die Sonne nicht scheint.

Daten & Fakten zum Sonnenhaus

Wohneinheiten: 5 Wohnungen, Wohnnutzfläche: 295 m²

Energiespeicher: 17.400 Liter, Kollektorfläche: 80 m²

Solare Deckung: 70 %, Niedrigenergiestandard: 46 kWh/m² Klasse A

MWH VertriebsGmbH

Ludwig-Binder-Straße 14

8200 Gleisdorf, Tel. 03112 / 90 500

www.lieb-pongratz.at

Rechtsanwalt

Mag. Wolfgang KLASNIC

Die umfassende Beratung und Vertretung von Privatpersonen, Unternehmen und Gemeinden im Zusammenhang mit Liegenschaften und damit verbundenen Ressourcen (Wohngebäude, Betriebsanlagen, Verkehrswege, Quellen) bilden seit meiner Kanzleigründung im Jahr 1999 einen Schwerpunkt meiner Tätigkeit. Dazu gehören unter anderem die Errichtung und Abwicklung von Kauf-, Schenkungs- und Mietverträgen für die Anschaffung von Immobilien und die Erwirkung oder Abwehr von damit verbundenen Nutzungen (Genehmigungsverfahren), die rechtliche Begleitung von Ausschreibungen sowie die Geltendmachung von Ansprüchen aus Bauaufträgen.



Schließlich sind auch noch Fragen hinsichtlich der Weitergabe im Todesfall oder betreffend Vermögensaufteilung bei Ehescheidungen davon umfasst. Grund und Boden ist ein knappes Gut. Darauf errichtete Bauwerke und damit zusammenhängende Nutzungen sind für viele Menschen existenziell, entweder für deren Wohnversorgung oder für deren wirtschaftliches Fortkommen. Gemeinsam mit meinem Team setze ich mich für meine Klienten ein.

Rechtsanwalt

MAG. WOLFGANG KLASNIC

Treuhänder | Strafverteidiger | Mediator

Gratweinerstr. 21
8111 Judendorf-Straßengel
Tel. 03124 / 54140
E-Mail: office@klasnic.com

www.klasnic.com

24h Service 05 0100 - 20815
www.steiermaerkische.at

Steiermärkische
SPARKASSE 
In jeder Beziehung zählen die Menschen.

**Förderung
sichern!**

Mehr Infos auf
www.wohnquadrat.at/foerderungen
bzw.
www.sbausparkasse.at

**Kaufen – Bauen – Sanieren:
Alle Leistungen aus einer Hand!**

Ob Sie sanieren, renovieren, kaufen oder neu bauen, ob Sie über energiesparende oder energiegewinnende Maßnahmen nachdenken – unsere Kundenbetreuer informieren Sie über alle aktuellen Förderungen und finden für Sie die passende Finanzierung: vom s Bauspardarlehen bis zum s Wohn Kredit. Kommen Sie jetzt in Ihre Steiermärkische Sparkasse.



Cinque Terre x Quattro Stagione = Italien² Zauberformel

von Helmuth Schwischay

Monterosso, Vernazza, Corniglia, Manarola und Riomaggiore ..., und so verschieden ihre Namen auch klingen, so bildet jeder Ort für sich dann letztlich doch wieder mit den anderen Vier gemeinsam die eigene Welt „Cinque Terre“.

Was die Dörfer verbindet, das ist auf dem Landweg eigentlich am ehesten die Eisenbahn, die ganzjährig zwischen La Spezia und Genua verkehrt, sofern sie nicht gerade wieder einmal durch einen Murenabgang blockiert ist, wie das zuletzt in verheerendem Ausmaß im Jahr 2011 der Fall war. Ab dem Frühsommer eines jeden Jahres freilich gibt es aber eine deutlich bessere Alternative: um einen Pauschalpreis von 15 € den ganzen Tag von Hafen zu Hafen „gondeln“ und die wunderbare Natur und vor allem die an die steilen Felsen hinaufgebauten Hafendörfer vom Meer aus bewundern. Als dritte Variante bietet sich die bekannteste Panoramastraße, die Via dell'Amore, an – und das nicht nur für frisch Verliebte! Allerdings verbindet dieser spezielle Fußweg nur Manarola mit Riomaggiore. Mediterrane Architektur

und Vegetation zwischen Meer und Felsklippen – die reinste Augenfreude. Die Orte tragen aber auch dem Appetit ihrer vielen Besucher aus aller Herren (und Frauen!) Länder Rechnung: Unzählige, meist kleine Restaurants und Trattorias bieten bei überraschend gutem Preis-Leistungs-Verhältnis spezielle Gerichte aus der Region, aber auch solche überregionaler Natur an. Eine Spezialität ist übrigens der spritzige Weißwein aus der Umgebung, der es leicht mit so manchem Prosecco aus Friaul aufnehmen kann. Wenn bei einem Besuch von Cinque Terre auch das Wetter noch mitspielt, dann findet man in dieser Kleinstregion am Ligurischen Meer wirklich Italien zum Quadrat.

**Ciao bella Italia, Ciao Cinque Terre, ...
Hoffentlich sehen wir uns bald wieder!**

AKTIONSHALLE



Ankauf von Gold & Silber
An- und Verkauf von Gebrauchsgüter
Taschen- und Armbanduhren
Haus- und Wohnungsräumungen



Günter Fröhwein
Grazerstraße 6 | 8101 Gratkorn
Tel. 0676/ 40 12 766

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag 8.30 bis 13.00 Uhr
und 14.00 bis 19.00 Uhr
Samstag 8.30 bis 16.00 Uhr

GRATKORN



ALLES FÜR DIE **SONNENSEITEN** IHRES LEBENS



Gönnen Sie sich sonnige Aussichten auf ein schattiges Plätzchen – einzigartig, individuell und rundum sorglos durch fachmännische Beratung und Ausführung:

**Terrassenüberdachungen mit und ohne Glas | Sonnenschirme | Markisen | Wintergärten
Wintergartenbeschattung | Rollläden | Fassadenbeschattungen | Jalousien**

BERATUNGSGUTSCHEIN

Sichern Sie sich noch heute eine individuelle Beratung.

Wie das geht? Ganz einfach:
Rufen Sie uns an, schreiben Sie eine Postkarte oder eine Mail mit dem Gutscheincode «Sonnenseite», und vereinbaren Sie einen unverbindlichen, kostenlosen Beratungstermin in unserer Filiale oder ganz bequem direkt bei Ihnen zu Hause.



Lange Gasse 39 | 8010 Graz | T 0316.682659 | info@lipowec.at | www.lipowec.at



Uninteressant für Specht & Co: Hanfdämmung

Viele Hausbesitzer klagen über die jährlich wiederkehrenden Schäden in Form von Spechtlöchern in ihrer Fassade. Herkömmliche Kunststoff-Dämmplatten klingen für den Vogel wie ein hohler Baum, die Hanfplatten hingegen sind aufgrund ihrer Beschaffenheit für den Specht weitestgehend uninteressant.



**DIPL.-ING. MOSER
Spezialbau GmbH**



**Natürliche Mauertrockenlegung
Wärmedämmung
Sockelsanierung Putzsanierung
Fassadensanierung Umbau
Bauen im Bestand
Renovierung**



www.moser-bau.at
zentrale@moser-bau.at
8051 Graz, Gärtnerstraße 9
Tel: 0316 / 23 20 96

Hanf hält durch seine Eiweißfreiheit und seine Bitterstoffe Insekten fern, die sich gerne auf in den Kunststoff-Wärmedämmungen häuslich niederlassen und den Eigentümer oft zur Verzweiflung treiben.

Hanf – die ökologische Alternative

Die Hanffaserdämmung ist schwermetall- und schadstofffrei, schwer entflammbar und darüber hinaus in hohem Maße schalldämmend. Dadurch nimmt Hanf eine Sonderstellung unter den Naturdämmstoffen ein und steht aufgrund seiner hervorragenden Eigenschaften in jeglicher Hinsicht sogar über den konventionellen Dämmmaterialien.

Die **Capatect-Hanffaser-Dämmplatte** erhielt den OÖ Landespreis für Umwelt und Nachhaltigkeit und wurde auch im Rahmen des „Energy Globes“ ausgezeichnet. Ebenso wurde der Dämmplatte das österreichische Umweltzeichen verliehen.

Die **Capatect-Hanfdämmplatte** hat eine hervorragende Umweltbilanz und es können unterschiedliche Förderungen von Bauherren sowie Bauträgern lukriert werden. Nebenbei können die Kriterien für die Wohnbauförderung durch die hervorragenden Dämmwerte der Hanffaserdämmplatte ebenfalls leicht erreicht werden. Die Förderung für thermische Sanierung des Bundes berücksichtigt die Verwendung ökologischer Baustoffe mit einer Zusatzförderung von bis zu € 1.000.-

Unschlagbar mit Carbon-Armierung

Die mineralische, carbonfaserverstärkte Armierungsmasse „Minera Carbon“ sorgt für Widerstandsfähigkeit und hat eine fast doppelt so lange Lebensdauer wie herkömm-

liche Wärmedämm-Verbundsysteme. Sie ist die erste und einzige mineralische Armierung, welche bei der Hagelprüfung die Hagelwiderstandsklasse 4 erreichte.

Verarbeitung:

Die Capatect-ÖKO-Linie mit Hanffaser als Dämmstoff, die ideale Alternative für umweltbewusste Hausbesitzer mit dem Rohstoff aus Österreich, wird verarbeitet durch die Firma:

**Dipl.-Ing. Moser
Spezialbau GmbH in Graz**
Info-Tel. 0316 / 23 20 96



Hanfdämmung Fact-Box:

- diffusionsoffen
- zug- und reißfest
- beim Anbau keine Düngemittel, Biozide und Herbizide notwendig
- Wertschöpfung ist in Österreich, österreichisches Umweltzeichen
- nachwachsender Rohstoff aus Österreich
- Hanf verbraucht mehr CO₂ als bei der Verarbeitung entsteht
- schwermetall- und schadstofffrei
- schwer entflammbar
- bessere Schalldämmung,
- mechanisch stabiler – federt Schläge ab, Struktur wird nicht zerstört (wie bei EPS-Platten)
- längere Lebensdauer ...



Tel. 0664 / 883 893 70
www.pflegemitherz.co.at



Neues Pflegeheim in Peggau

Nach genau einem Jahr Bauzeit ist es nun so weit, und das neue Pflegeheim „Ulmenhof“ in Peggau öffnet seine Türen. Das Pflegeheim in Peggau wird von „Pflege mit Herz“ betrieben, einem erfahrenen Betreiber mit nun bereits fünf Heimen in der Steiermark! Mit dieser Erfahrung im Hintergrund wurde bereits bei der Planung und während der Bauphase an die Bedürfnisse der zukünftigen Bewohnerinnen und Bewohner gedacht: Modern ausgestattete und großzügige Zimmer, viele Gemeinschaftsflächen (aber auch Rückzugsmöglichkeiten) wurden eingeplant und eine freundliche sowie zugleich aktivierende Farbgebung zieht sich durch das ganze Haus. Weitere Highlights sind ein eigenes Kino und ein uriges „Dorfwirtshaus“, das zum geselligen Beisammensitzen einlädt.



Pflege mit Herz
ULMENHOF
Peggau

Seniorenberaterin Elfriede Kainz beim „Gartln“ mit einer Bewohnerin.

Liebevoll und kompetent

Betreut werden die Bewohnerinnen und Bewohner von einem gut ausgebildeten und liebevollen Pflegeteam in enger Zusammenarbeit mit einer fix angestellten Psychologin und einer Bewegungstherapeutin. Die Pflege erfolgt nach dem Prinzip der Bezugspflege, das heißt, jeder Bewohner und jede Bewohnerin hat ihre eigene Bezugspflegeperson, wodurch einerseits eine persönliche Beziehung zwischen Pflegendem und BewohnerIn entsteht, auf der anderen Seite

aber auch auf die persönlichen Bedürfnisse besser eingegangen werden kann. Auch kulinarisch kommt im Ulmenhof Peggau niemand zu kurz, da täglich direkt im Haus frisch gekocht wird.

Überzeugen Sie sich selbst

Bilder und Worte können einen ersten Eindruck liefern, am besten ist es jedoch, wenn Sie sich vor Ort vom neuen Pflegeheim Ulmenhof in Peggau überzeugen.



Hausleiterin Michaela Ziegler mit dem Peggauer Bürgermeister **Helmut Michael Salomon**

Besichtigungen

Elfriede Kainz führt Sie gerne unverbindlich durch unser neues Haus, erklärt Ihnen alle Modalitäten für einen Einzug in ein Pflegeheim und gibt Auskunft zu Fragen der Finanzierung.

Bauherren internationaler Weinkultur

Die Zisterzienser

Die Weinwelt hat in den letzten Jahren einen bemerkenswerten qualitätsorientierten Entwicklungsprozess erfahren. Bei diesem WeinkULTUR-Workshop vermittelt Ing. Helfried Ogrisek kompaktes Wissen rund um den Wein und gibt spannende Einblicke in die fast 1.000-jährige Geschichte der Weinbaukultur der Zisterzienser.

Abgerundet wird der Workshop mit einer Verkostung ausgewählter Weine aus dem Freigut Thallern des Stiftes Heiligenkreuz.

Im Workshop werden Basics für Einsteiger und Genießer vermittelt. Dabei kommt Wissenswertes zur Rebsorten-Kunde, Spannendes wie das Terroir-Rätsel und die richtige Verkostung von Weinen zur Sprache und Helfried Ogrisek in die Geschichte der Weinbaukultur der Zisterzienser. Das Freigut Thallern ist eines der ältesten und traditionsreichsten Weingüter Österreichs. Von dort stammen die Weine, die bei der Wein-Degustation kredenzt werden. Stift Rein dankt Ing. Helfried Ogrisek, der sich für diese Veranstaltung ehrenamtlich zur Verfügung stellt.



WeinkULTUR-Workshop

inkl. Weinverkostung im Stift Rein
Samstag, 9. November 2013
Beginn: 15:00 Uhr
Stift Rein, Historische Säle
Eintritt: 20 Euro
Beschränkte Teilnehmerzahl
Anmeldung erforderlich:
Tel. 03124 / 51621
E-Mail: info@stift-rein.at.

An advertisement for SIGMUND TRANSPORT ERDBAU. The top part shows two excavators and two Volvo trucks. The bottom part shows a hand holding a white outline of a house. The company logo and name are prominently displayed on the right side.

SIGMUND
TRANSPORT
ERDBAU

Bernd SIGMUND
8111 Judendorf-Strabengel
Fabrikstraße 29
Tel. 03124 / 51 808
Fax: 03124 / 51 907
E-Mail: b.sigmund@aon.at

Gratkorn: 15-jähriges Jubiläum feiert Juwelier Johann

Es war 1998, als Jasmin und Johann Stoimaier sich entschlossen haben, ein eigenes Geschäft zu eröffnen. Seit der Eröffnung steht Juwelier Johann für kompetente Beratung, freundliche Bedienung und bestes Service.



Philosophie

Bei Juwelier Johann steht der Kunde im Zentrum des Geschehens. Jedem Kunden wird die gleiche Aufmerksamkeit geschenkt.

Jedem Schmuckstück seine Geschichte

Bei der Entstehung neuer Schmuckstücke nimmt man sich Zeit, um individuell auf Kundenwünsche einzugehen. Gegen den Rhythmus einer schnelllebigen Zeit mit vergänglichen Werten legt der Gratkornener Betrieb Wert darauf, dass die Schmuckkreationen für Generationen geschaffen und einzigartig bzw. unverwechselbar im Design sind. Wechselt ein Armband oder ein Ring dann seinen Besitzer, geht immer ein Stück Geschichte weiter an den künftigen Träger.



Meisterwerkstatt/Service

Als Service wird neben dem Reparieren von Uhren und Schmuckstücken auch das Umrarbeiten von unliebsam gewordenen Schmuckgegenständen angeboten. Edelsteine erstrahlen wieder im neuen Design und bekommen somit einen individuellen Charakter.



Trauringstudio

Seit über zehn Jahren ist das Familienunternehmen auf den größten Hochzeitsmessen der Steiermark aktiv. Beste Beratung und Qualität gehen Hand in Hand, wenn es darum geht, die Ringe fürs Leben zu finden.

Juwelier Johann

- 1998: Eröffnung – Jasmin und Johann Stoimaier lassen auf 20 m² die Bruckerstraße in Gratkorn erstrahlen
- 2001: Erster Umbau und Mitarbeiter
- 2012: Komplett-Umbau
- 2013: neue Meister-Werkstatt

Tel. 03124 / 22 320

E-Mail: johann.juwelier@aon.at
Brucker Straße 20, 8101 Gratkorn



Die brillanten Musiker kommen mit den Flügeln des Gesanges wieder nach Rein. Die exquisite Auswahl der beteiligten Instrumente ermöglicht ein Spektrum an Ausdruckskraft, welche sowohl das Zarte, Zerbrechliche, das Mystische, Unbestimmte, aber auch das Leidenschaftliche und Stürmische umspannt.

Wenn das Klavier einen atmosphärischen Raum öffnet, in dem die Stimme und die Klarinette miteinander verschmelzen, im Gespräch eine Szene und ihre Handlung aufspannen, entgleitet der Zuhörer in eine andere Welt. Die berühmtesten Werke des 19. Jahrhunderts gehören zu den Juwelen der Kammermusik. Mit Gesang, Klarinette und Klavier ist ihnen der Glanz des Besonderen bis heute erhalten geblieben. Zur Aufführung kommen Werke von Franz Lachner, Louis Spohr, Francesco Paolo, Otto Nicolai, Robert Schumann, Felix Mendelssohn-Bartholdy und Franz Schubert.

Interpreten:

Iris Mangeng, Sopran
Katharina Schweitl, Klarinette
Andreas Teufel, Klavier

Auf den Flügeln des Gesanges

Samstag, 16. November 2013

Beginn: 19:30 Uhr

Stift Rein, Steinerner Saal

Karten im VVK: 15 Euro,

Abendkasse: 17 Euro

Reservierung:

Telefon 03124-51621 oder info@stift-rein.at

www.klanggut.at



Kulinarischer Herbst im

Gasthof Peterhof

Ein wunderschöner Sommer ist bald vorbei – jetzt sehen wir wieder mit großer Freude dem „Kulinarischen steirischen Herbst“ entgegen!

Martiniganserln

Auch heuer wieder freuen wir uns, ihnen unsere ofenfrischen Martiniganserln ab **29. Oktober bis 23. November 2013** mit den klassischen Beilagen wie Erdäpfelroulade, Preiselbeerapfel und Kastanienblaukraut ...



Gasthof Peterhof

Wildschmankerln

... und unsere herbstlichen Wildschmankerln ab **16. Oktober bis 9. November 2013** wie z. B. Steak vom Hirschrücken auf Trüffel-polenta, zarte Filets vom Rehrücken in Steinpilzrahmsauce, eine mit Pilzen und Maroni gefüllte Fasanenbrust auf Herbstkräuterrisotto ...

... servieren zu dürfen.

Dazu steht eine große Auswahl an Junkerweinen 2013 für Sie zur Verkostung bereit.



Gasthof Peterhof



Gasthof Peterhof

Das soll nur ein kleiner Auszug aus unserer Speisekarte sein, wir hoffen aber, Ihre Neugierde geweckt zu haben, und würden uns freuen, Sie und Ihre Freunde, Familie, Geschäftspartner ... bei uns im Peterhof begrüßen zu dürfen. Reservierungen nehmen wir gerne unter Tel. 03124 / 22 1 87 entgegen.

Die Fam. Waldner und das Peterhof-Team freuen sich auf Sie. Wichtig: Reservieren Sie schon jetzt für Ihre Weihnachtsfeier!

Gasthof Peterhof

Fam. Waldner – Gästezimmer
Harterstraße 13
8101 Gratkorn
Tel. 03124/22187
E-Mail: waldner.peterhof@aon.at
www.peterhof.co.at
Küchenöffnungszeiten:
DI bis SA von 11.00 bis 21.45 Uhr

Pflanzzeit: Nützen Sie die 40 Jahre Erfahrung der

Baumschule Haritsch



GELB, ORANGE, ROT: So präsentieren sich im Herbst viel Bäume und Ziersträucher. Genießen Sie diese saten warmen Farben bei einem Spaziergang durch unsere Baumschule und lassen Sie sich von unserer Pflanzenvielfalt inspirieren. Unser Fachpersonal berät Sie gerne in Fragen Pflanzenstandort, Pflanzenschutz und sonstigen Belangen, die den Garten betreffen. Seit 40 Jahren bietet Ihnen die Baumschule Haritsch aus eigener Produktion klimagewohnte markengeprüfte Pflanzen in EU-Qualität.

Herbst = PFLANZZEIT

Was immer öfter vergessen wird:

Der Herbst ist eigentlich die Pflanzzeit. Laubbäume, Obstbäume, Rosen, Ziersträucher, Beerensträucher, winterharte Blütenstauden etc., die Sie jetzt setzten, schlagen noch vor dem Winter Wurzeln und haben damit ein halbes Jahr Vorsprung.

Kaufen, wo's wächst!

 **HARITSCH**

Baumschule & Gartengestaltung
8112 Gratwein/Au, Tel. 03124 / 52 1 31, FAX DW 4
e-Mail: baumschule.haritsch@aon.at

Initiative Gratkorn startet erste LAN-Party

Taktik, Geschick, Teamwork und vor allem Durchhaltevermögen – diese Fertigkeiten sollte man mitbringen, wenn man bei der ersten LAN-Party unserer Region, veranstaltet vom Initiative-Team Gratkorn, teilnehmen möchte. Ab 27. September werden im Kulturhaus Gratkorn rund zwei Tage lang begeisterte PC-Spieler ihre Kräfte messen.



City-Party, Familienfest und nun eine LAN-Party – das Initiative-Team Gratkorn ist heuer besonders fleißig am Organisieren der verschiedensten und abwechslungsreichsten Veranstaltungen. Eine LAN-Party, das ist eine Veranstaltung, bei der sich mehrere – hier sind es bis zu 60 – Personen an einem Ort treffen, um einige Stunden, wenn nicht Tage, am Computer zu spielen – gemeinsam, gegeneinander oder alleine für sich. LAN ist die Abkürzung für „Local Area Network“, ein in sich geschlossenes

Computernetzwerk auf kleinem Raum. Die Teilnahme ist einfach: Jeder Teilnehmer bringt einfach seinen eigenen Rechner mit, der schließlich mit allen anderen verbunden wird – und los geht's!

Auch für die Verschnaufpausen hat sich das Initiative-Team einiges ausgedacht. Neben Musik und Snacks, der Ausstellung der verschiedensten Konsolen gibt es auch ein Benchmark-Festival. Dem Turnier- wie auch dem Benchmarksi-ger winken interessante Sachpreise.

LAN-Party

Wann: **27. September 2013**
ab 13.00 Uhr bis 28. September 2013
(open End)

Wo: **Kulturhaus Gratkorn**

Programm: Turniere diverser Spiele:
LOL, CoD4, Boarderlines,
DAYZ, Battlefield, Starcraft 2,
Diablo 3, CS, AoE
Ausstellung verschiedener Konsolen
Benchmark-Festival mit Musik

Achtung: Die Spielteilnehmer müssen das 18. Lebensjahr vollendet haben

Wir feiern
15 Jahre

JOHANN ●
J U W E L I E R

... und beschenken Sie mit einem besonderen Jubiläumsspecial ...

-15 %

auf das gesamte
Silber-Lifestylesortiment
sowie das
gesamte Uhrensortiment.

+

Auf jeden Kunden
wartet eine süße Überraschung!

Die Aktion ist gültig vom
30.09. bis 5.10.2013.

Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

Gültig nur für lagernde Ware,
keine Barablöse sowie Gutscheine.

JOHANN ●
J U W E L I E R
G R A T K O R N

Inh. Johann Stoimaier
8101 Gratkorn, Brucker Straße 20
Tel. 03124 / 22 320 e-mail: johann.juwelier@aon.at



**IMMOBILIEN
EDUARD STOIMAIER**

8112 GRATWEIN 0664 41 29 743
WWW.IEST.AT OFFICE@IEST.AT



S230 GU, Gratwein:

Zinshaus im Ortszentrum , NNfl. ca.
780 m², Gfl. 1188 m², Widmung: KG
Bebauungsdichte: 0,5 – 1,2
HWB: 226,81 kWh/m²a
VB: € 650.000,-
Obj. S230, Tel. 0664/92 111 85



S43 GU, Judendorf-Straßengel:

Top Eigentumswohnung im 2. Stock
Wfl. ca. 43 m², Tiefgaragenplatz
KP: € 61.000,- + € 35.000,- LD
HWB: 64 kWh/m²a
Obj. S43
Tel. 0664/92 111 85



E48GU, Eisbach:

Anlegerwohnung in Hörgas
2 Zimmer, Wfl. 47,89 m²
Gebäude saniert, Balkon, Garage
HWB: in Arbeit
KP: € 79.000,-
Obj. E48, Tel. 0664/412 97 43



E61 Graz, Papiermühlgasse:

Sehr gepflegte Maisonette
Wfl. 71,41 m², 3 Zimmer, 2 Loggien
2 Duschen, 2 WC, Pkw- Abstellplatz
HWB: 89 kWh/m²a
KP: € 119.000,-
Obj. E61, Tel. 0664/412 97 43



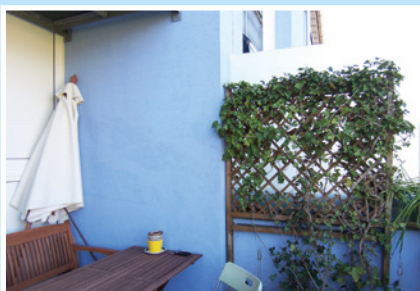
E46 GU, Gratwein:

Provisionsfreie Anlegerwohnung
2 Zimmer, 3. Stock
Gebäude saniert, Wfl. 45,84 m²
bis 31. August 2015 vermietet
HWB: in Arbeit, KP: € 69.000,-
Obj. E46, Tel. 0664/412 97 43



S83 GU, Gratwein:

Top-3-Zimmer-Wohnung
barrierefrei, Wfl. 82,92 m²
Loggia 9,73 m², EG
HWB: in Arbeit
KP: € 177.000,-
Obj. S83, Tel. 0664/92 111 85



S95 GU, Deutschfeistritz:

Maisonette 1. u. 2. Stock, ca. 93 m²
4 Zimmer, 2 Balkone, Tiefgarage
HWB: 91,60 kWh/m²a
KP: € 176.000,-
Obj. S95, Tel. 0664/92 111 85



S82 GU, Gratwein:

Top-3-Zimmer-Wohnung
Wfl. 79,37m², Balkon 8,62 m², 2. Stock
HWB: in Arbeit
KP: € 139.000,-
Obj. S82, Tel. 0664/92 111 85



Strandhaus 364

STRANDHAUS DE LUXE:
Einfamilienhäuser in
Ziegelmassivbauweise
HWB: 42 kWh/m²a
Tel. 0664/412 97 43



Unternehmensvorsorge im Rahmen der Übergabe:

Dr. Suppan informiert

Eine Unternehmensnachfolge stellt den Unternehmer vor rechtliche und menschliche Herausforderungen, die rechtzeitig in Angriff genommen werden müssen. Für eine erfolgreiche Übergabe und Übernahme ist die professionelle Betreuung und Begleitung durch den Notar vor und in einem Übergabeprozess unerlässlich.

Welcher Regelungsbedarf besteht?

Was passiert, wenn etwas passiert?

Der Abschluss einer Vorsorgevollmacht trifft Vorkehrungen für den Fall der vorübergehenden oder auch dauerhaften Handlungsunfähigkeit in Folge eines Krankheits- oder Pflegefalls. Ist der Unternehmer nicht in der Lage, seinen Betrieb weiterzuführen, kann mit einer Vorsorgevollmacht eine Vertrauensperson bestimmt werden, die die Geschäfte fortführt.

Tod des Unternehmers

Im Rahmen der Nachlassplanung kann der Unternehmer sicherstellen, dass das Familienunternehmen im Eigentum der Familie bleibt. Außerdem können rechtzeitige vertragliche Regelungen die Gefahr bannen, dass es zum Verkauf des Unternehmens in Folge der Erfüllung von Pflichtteilsansprüchen kommt. Die Errichtung eines Testaments ist jedenfalls unbedingt nötig.

Übergabe unter Lebenden

Mittels Rechtsgeschäften unter Lebenden können Vermögenswerte vom Unternehmer auf von ihm ausgewählte Nachfolger übertragen werden. Um eine schrittweise Übergabe (Generationenwechsel) zu ermöglichen, bietet sich die Überführung des Einzelunternehmens in eine Kapitalgesellschaft (GmbH) an. Stufenweise können dadurch die Eigentumsverhältnisse und die Entscheidungskriterien geändert werden.

Notar Dr. Suppan und sein Team beraten Sie gerne, damit Sie für die Übergabe Ihres Familienunternehmens maßgeschneiderte Nachfolgelösungen finden und umsetzen können.

Notariat
Dr. Suppan

Dr. Wolfgang Suppan



Tel: (03124) 23 0 23 Fax DW -5
Mail: office@notar-suppan.at
Brucker Straße 10, 8101 Gratkorn

www.notar-suppan.at

So schnell kann's gehen!

Spitzenfenster von REKORD sind in nur 9 Arbeitstagen abholbereit.* REKORD in 8410 Weitendorf bei Wildon, Tel.: 03182-55060, www.rekord-fenster.com

* ausgenommen Sondermodelle und -farben



 **REKORD**
Das schnellste Fenster Österreichs



Foto von Robert Sommerauer

Von Gratkorn in die ganze Welt

Die Steiermarktorte

Seit der Eröffnung der Ski-WM in Schladming ist sie in aller Munde – und das wortwörtlich: die Torte mit der Herzform und dem Schriftzug des Steiermark-Tourismus. Aber wissen Sie, dass gleich zwei Gratkorn-Unternehmen wesentlichen Anteil am Erfolg dieses neuen Genussbotschafters für die Steiermark haben?

Der Konditor Erich Handl

steht gleich in doppelter Rolle hinter dem Projekt: Als Konditor ist er maßgeblich für die Entwicklung der Rezeptur der Torte verantwortlich und in seiner Funktion als Innungsmeister der steirischen Bäcker und Konditoren gelang ihm das Kunststück, eine Kooperation mit dem Steiermark Tourismus aufzubauen und so das offizielle Steiermarkherz für die Torte verwenden zu dürfen.

Üblicherweise hüten Konditoren ihre süßen Rezepte wie einen Schatz.

Jeder hat seine Spezialitäten, die eigentlich nur in der Familie weitergegeben werden. Bei der Steiermarktorte ist das ganz anders: Denn die Torte dürfen alle steirischen Konditoren und Bäcker herstellen, vorausgesetzt, sie schließen mit der Innung der WK Steiermark einen Vertrag ab, der sicherstellt, dass jede Steiermarktorte unabhängig von ihrem Erzeuger gleich schmeckt, gleich aussieht und gleich viel kostet. Noch ein wichtiges Kriterium gibt es: Die Torte darf nicht über die großen Ketten wie Spar, Billa, Merkur, Nah & Frisch etc. verkauft werden. Denn schließlich geht es auch darum, die Erzeuger selbst zu stärken. Um die Einhaltung dieser Regeln sicherzustellen, werden bei den 42 steirischen Betrieben, welche die Torte nun erzeugen, selbstverständlich stichprobenartige Kontrollen durchgeführt.

Für alle Naschkatzen

ist es aber natürlich viel wichtiger, wie die Torte schmeckt. Und da kann man sich bei Handl bekanntlich auf höchste Qualität verlassen. Drei Monate lang wurde an der Rezeptur gefeilt, bis die Zutaten in ein perfektes Verhältnis zueinander fanden: Schokolade und Kürbiskernnougat aus dem Hause Zotter, Apfelmarmelade und frisch geriebene Äpfel, Zirbelschnaps und Walnüsse repräsentieren alle Regionen der Steiermark.

Steiermarktorte

Zutaten: Kürbiskerne, Äpfel, Walnüsse, Weizenmehl, Butter, Eier, Zucker, Salz, Schokolade, Kürbiskernnougat und Zirbelschnaps
 Großes Herz: 12 Portionen, 30 x 21 cm
 Kleines Herz: 1 Portion, 8 x 5 cm
 6 Stück Knirpse (nur bei Handl)

Konditorei
Handl
Cafe

GRATKORN / K+Ö TIEFPARTERRE GRAZ



Josef Prasser (l.)

und Erich Handl:

Auch die „kleine“ Version der Steiermarktorte ist ein Riesenerfolg.

Exklusiv bei Handl

gibt es die „Knipse im 6er-Pack“ auf Basis der Masse der Steiermarktorte – genau die richtige Größe zum Wegnaschen!

NEU: Handl gibt es jetzt auch am Kapfenberger Hauptplatz!

Handl & Styria Print

Als süßes Wahrzeichen

Verpackungsprofi

Ausgezeichnet

der Steiermark braucht es aber nicht nur feine Zutaten und großartigen Geschmack, sondern auch die richtige Verpackung. Und da kommt das zweite Gratkorn Unternehmen ins Spiel.

Denn hier hat die Druckerei Styria Print einen gewichtigen Anteil am Erfolg der Torte. Die Herstellung von Kartonverpackungen ist eine eigene Kunst, wie Josef Prasser erklärt:

Warum die Druckerei für ihre Verpackungskunststücke schon etliche Auszeichnungen gewonnen hat, sieht nun jeder am perfekten Endergebnis.



„Wir stellen die Verpackungen für die kleineren Torten her. Hier erledigen rund 20 % der Arbeit die Druck- und Stanzmaschinen, 80 % der Arbeit muss aber in Handarbeit gemacht werden.“



Styria Print | Produkte und Dienstleistungen

Offset- und Digitaldruck

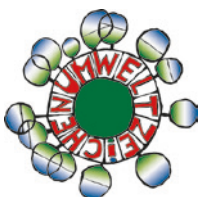
Druckveredelung: Prägung, Heißfolierung, Stanzung, verschiedene Lackierungen, Zellophanierung

Verpackungen: von der Idee – über die Bemusterung – zur Produktion, auch Kleinauflagen

Endverarbeitung: Personalisierung von Mailings, Kuvertierung und Postfertigung

Styria Print GmbH, Am Hartboden 33, 8101 Gratkorn

T: 03124 / 290 90, F: 03124 / 290 90-30, E: print@styria.com, I: www.styria-print.com



50-jähriges Jubiläum in Stübing:

Das Österreichische Freilichtmuseum

Von Helmuth Schwischay



Ländliche Alltagskultur und Volksarchitektur aus sechs Jahrhunderten: Nehmen Sie sich einfach (wieder) einmal die Zeit und verbringen Sie einen ganz speziellen Tag oder kommen Sie einfach nur, um Ihre Seele baumeln zu lassen ...

Wir von JEGG-Life möchten an dieser Stelle recht herzlich zum Fünzigster gratulieren! Außerdem sei hiermit allen, die während dieser langen Zeitspanne mitgeholfen haben, dieses Kleinod aufzubauen und zu erhalten, unser ganz spezieller Dank ausgesprochen!

Und: „Unser Freilichtmuseum“ hat viel mehr zu bieten als die meisten, die „eh schon einmal dort waren“, vermuten:

Es ist mittlerweile nicht nur ein „begehbare Bild“, in dessen Rahmen man 97 Gehöfte von Ost nach West oder, wenn man so will, vom Burgenland bis nach Vorarlberg durchwandern kann. Es sind auch nicht nur mehr die Bauerngärten, die es zu bewundern gilt. Das,

was unser Museum in Stübing seit geraumer Zeit so einzigartig macht, sind die speziellen Erlebnistage, an denen altes Handwerk wieder zu neuem Leben erwacht, sowie, dass man Spezialitäten, die ausschließlich aus unserer Region stammen, genießen kann. In diesem Tal der Geschichte, das man durchaus als außerschulischen Lernort, in dem alle Sinne angesprochen werden, bezeichnen kann, wird Entschleunigung GROSS geschrieben. Und wie es sich für einen modernen Museumsbetrieb schickt, gehören in der Zwischenzeit natürlich auch Führungen mit Themenschwerpunkten zum Standardprogramm.

Führungen sind nur in Gruppen möglich!

Veranstaltungen Herbst 2013

Mit Riesenschritten naht übrigens die größte Herbstveranstaltung:

- 29.9. Erlebnistag**
- 05.10. Lange Nacht der Museen
- 19.10. „Spinn, spinn, Spinnerin“ – Ein Kurs zum Spinnen
- 20.10. Kindernachmittag: „Es war einmal ...“
- 26.10. „Hinter den Kulissen“ – Neue Einblicke in den Arbeitsalltag des Freilichtmuseums
- 27.10. Allerheiligenstriezelbacken



Olls va friahra



02. Okt. 2013, 19:00 Uhr
Gh Höchwirt, Gratkorn
mit Klachlsupp'n
und Bluttommerl

Peter Rinner liest eigene Geschichten „von früher“ in Semriacher Mundart



PAX
informiert
Wussten Sie, dass ...

PAX
BESTATTUNG

... wir Ihnen folgende Dienstleistungen anbieten:

- » Erd-, Feuer-, See-, Natur-, Weltraum- und Diamantbestattungen
- » Friedensforst
- » Erledigungen sämtlicher Behördenwege und der gesamten Organisation
- » Rund um die Uhr Betreuung - auf Wunsch auch bei Ihnen zu Hause
- » Überführung im In- und Ausland
- » Trauerfeiern für alle Konfessionen
- » Individuelle Gestaltung der Aufbahrung
- » Begräbnisse auf allen steirischen Friedhöfen
- » Trauerdruck
- » Trauerfloristik
- » Steinmetzleistungen
- » Psychologische Beratung
- » Verrechnungen mit allen Versicherungen
- » uvm.

Graz, Alte Poststraße 371, Tel.: 050 199 6766
 Gratkorn, Grazer Straße 10, Tel.: 050 199 6767

www.pax.at

Gratkorn – Zentrum für
Kampfkunst & Selbstschutz:

Bushido-X

BUSHIDO X
ZENTRUM FÜR KAMPFKUNST & SELBSTSCHUTZ



Das X-Defense-System wurde von Sifu Andreas Silbersack auf der Basis von 20 Jahren als aktiver Kampfsportler, Trainer und Türsteher entwickelt. Es beruht auf Einflüssen aus dem klassischen Wing Chun Kung Fu, Ringerelementen, südamerikanischen, asiatischen und europäischen Stilen, dazu kommt das Training mit den verschiedensten Schlag-, Stich- und Kontrollwaffen. 2005 gründete Sifu Andreas Silbersack die Bushido-X-Trainingsakademie in Graz mit den Schwerpunkten Gruppentraining, Einzeltraining und Ausbildnerschulung. 2011 trainieren österreichweit ca. 1.600 aktive Mitglieder in 7 Bushido-X-Niederlassungen.

Kampfkunst und Selbstschutz werden nunmehr auf 300 m² in Gratkorn trainiert!

Bei offenen Fragen steht Ihnen das Bushido-X-Team gerne für ein persönliches Beratungsgespräch oder ein Kennenlern-Training zur Verfügung.

Das Angebot

Jeder, der mit diesem Artikel ins **Bushido-X Gratkorn** kommt und sich anmeldet, bekommt ein Nunchaku und ein original X-Defense-Trainingsshirt geschenkt!
Schnuppertraining natürlich gratis möglich.

Bushido-X Gratkorn

Grazerstraße 58

(ehem. Möbel-Stocker-Gebäude)

Tel. +43 680 / 334 70 44

E-Mail: gratkorn@bushidox.com

www.bushidox.com

Das muss man erleben:

STUNT.AT-Adrenalinpark

So cool war die Anreise in einen Hochseilgarten noch nie!!

Die längste Adrenalinrutsche Europas befördert den Besucher in null Komma nichts über den Schwarzlsee in den modernsten Hochseilgarten Österreichs – das allein ist schon Grund genug, einen Abstecher nach Unterpremstätten ins „Schwarzl Freizeit Zentrum“ zu machen.



STUNT.AT-Adrenalinrutsche

Eine geniale Idee, einige findige Köpfe für die Umsetzung und das perfekte Ambiente ergeben eine unschlagbare Mischung aus Adrenalin und Vergnügen – die STUNT.AT-Adrenalinrutsche.

Safety first

Unter dem Motto „safety first“ wurden Spezialisten zu Rate gezogen, um ein unglaubliches Projekt in die Tat umzusetzen. Vom Aussichtsturm im SFZ wurde eine überdimensionale Seilrutsche gebaut. 430 Meter über den See mit bis zu 80 km/h – ein unvergessliches Erlebnis.

STUNT.AT-Adrenalinpark

Nach der Ankunft steht man dann direkt vor dem Eingang von Österreichs modernstem und sicherstem Hochseilgarten. Auf 7.000 m² wurden 60 Stationen in 6 Parcours verpackt und bieten ein Klettererlebnis für jung und alt, für Profis und Gelegenheitssportler.



Adrenalinpark-Eintrittskarten

GEWINNEN

Gewinnspiel unter
www.JEGG-LIFE.AT

Judendorf-Straßengel Verkehr in Bewegung

Von Andreas Braunendal

Unser Talkessel im Norden von Graz hat viele schöne und lebenswerte Seiten, aber auch einige Schwachpunkte – einer davon ist der Verkehr. Da und dort staut es sich jetzt schon und wenn man bedenkt, dass in unseren Gemeinden in den nächsten Jahren ein Bevölkerungsplus von rund 15% erwartet wird, ist klar, dass das Verkehrsaufkommen weiter steigen wird. Auch wenn im Hintergrund schon Pläne geschmiedet und an Konzeptideen gearbeitet wird: Größer dimensionierte Lösungen, die etwa Autobahnauf- und Abfahrten sowie Bahnhöfe betreffen, können erst dann erarbeitet werden, wenn das Thema der Gemeindegemeinschaften auf die eine oder andere Art abgeschlossen ist. Denn schließlich müssen hier Lösungen auf den Tisch, die von allen gemeinsam getragen werden sollten.

Erste Erfolge

Nichtsdestotrotz arbeitet man in Judendorf-Straßengel aber bereits fleißig an Grundlagen und kann auch schon erste Erfolge vorweisen: Um die Verbindung nach Graz zu verbessern, fährt die Busverbindung zwischen Graz-Lendplatz und Gratwein über Rötz seit Schulanfang an Werktagen von 6 bis 19 Uhr tagsüber im Stundentakt – eine ideale Ergänzung zur Bahnverbindung, vor allem für jene, die vom Bahnhof weiter entfernt sind. Dafür wurde Streckenführung über die Rötzer- bzw. Stallhofstraße gewählt. Natürlich lässt sich mit diesen Bussen von 7 bis 18 Uhr auch zwischen Hundsdorf und Gratwein verkehren oder man gelangt in Judendorf zu Klinik, Altersheim und ins Gewerbezentrum Lammer (Ärztzentrum Dr. Braunendal – Dr. Zeder).

Fahrpläne und Haltestellen

findet man unter www.verbundlinie.at oder telefonisch unter 050 / 678 910!

Bahnhof

Gott sei Dank gibt es auch vom Judendorf-Straßengler Bahnhof Neues zu berichten. Denn laut Bürgermeister Harald Mulle wurde endlich zugesichert, dass ein Lift gebaut wird. Damit ist der Zug nach Graz auch für Rollstühle, Kinderwägen und alle anderen erreichbar, für die die steile Stiege bis dato ein unüberwindbares Hindernis darstellte.

Auch in Bezug auf langfristige Überlegungen ist bereits einiges in Bewegung. Dabei liegt der Fokus auf drei Bereichen: Radwege, E-Mobilität und Car-Sharing. Zum Thema Radwege gab es extra eine Exkursion nach Vorarlberg, das hier eine Vorreiterrolle innehat. Immerhin werden im Ländle heute schon 14% aller Distanzen per Fahrrad zurückgelegt! Der Ausbau des Radwegenetzes und die Verlagerung von Autoverkehr aufs Rad bringt bekanntlich viele Vorteile: weniger Abgase, weniger Stau, weniger Lärm und mehr Gesundheit für alle, die in die Pedale treten. Das größte Problem in Judendorf-Straßengel sind dabei allerdings die Landesstraßen als Hauptverkehrswege, denn hier sind Lösungen nur gemeinsam mit dem Land Steiermark möglich und mit Grundstückseigentümern, die bereit sind, Flächen für Wege abzugeben.



E-Mobil

Auch die E-Mobilität soll forciert werden, denn schließlich lassen sich mit Elektroautos gerade kürzere Distanzen umweltfreundlich und leise zurücklegen. Die Einrichtung von öffentlichen Stromtankstellen wird leider von der Autoindustrie zunehmend erschwert, beschwert sich Harald Mulle. Denn so wie die EU bei den Handys erst für einheitliche Ladekabelstecker sorgen musste, kocht auch hier jeder Autohersteller sein eigenes Süppchen: Jede Marke hat ihren eigenen Stromstecker und macht damit öffentliche E-Tankstellen komplizierter und teurer.

Car-Sharing,

also das organisierte Teilen von Autos, kann vor allem die Zahl der typischen Zweitautos verringern und die Fahrzeugkosten in Haushalten senken. Wenn sich mehrere Personen ein Auto teilen, wird es für den Einzelnen deutlich günstiger und man braucht auch weniger Parkplätze. Sinnvoll ist Car-Sharing für alle, die nicht täglich aufs Auto angewiesen sind, aber nicht gänzlich auf den fahrbaren Untersatz verzichten wollen.

3. Glas gratis und €20,- pro Fenster kassieren

„ACHTUNG: DA OBEN SCHAUEN JEDE MENGE MÄUSE FÜR SIE RAUS.“



Internorm

Jetzt gibt's zu fast allen Internorm-Fenstern ein drittes Glas gratis und zusätzlich kassieren Sie € 20,- pro Fenster. Mehr Informationen erhalten Sie unter www.internorm.at und bei Ihrem Internorm-Partner.

Ihr Internorm-Partner:

Josef PAIER Ges.m.b.H.

Ihr Spezialist für
KÜCHEN - FENSTER - TÜREN
Meisterbetrieb
„ Geschenke aller Art “

8111 Judendorf/Straßengel, Grazerstr. 8
Tel. 03124/54822 Fax DW 4
u. 8113 Stiwoll 146 0676/4013162
E-mail: paiergesmbh@aon.at

Aktion gültig bis 02.12.2013 für fast alle Internorm-Fenster und nur für private Endverbraucher.

Erich Csar: Orthopädie und Schuhtechnik vom Profi

Fußprobleme durch das Tragen von falschem Schuhwerk gehören leider mittlerweile zur Tagesordnung. Orthopädie und Schuhtechnik Csar schafft rasche Abhilfe bei Problemen mit Ihren Füßen!

Erich Csar: „Mit den richtigen Maßnahmen wie Einlagen oder maßgefertigte Schuhe kann man bestehende Probleme rasch in den Griff bekommen. Unser Orthopädie- und Schuhtechnikfachbetrieb verfügt über das erforderliche Wissen, um Ihnen effektiv helfen zu können.“

25 Jahre Erfahrung bringt Erich Csar mit und weist auch auf große Erfolge in der Laufanalyse hin. Csar: „Laufen ist mittlerweile ein sehr beliebter Breitensport geworden und die richtigen auf den individuellen Laufstil angepassten Schuhe sind dabei ein unbedingtes Erfordernis. Damit Probleme erst gar nicht entstehen, empfiehlt sich hier die Hilfe vom Csar-Team.“

In allen Fragen rund um Ihre Füße ist die Firma Csar die richtige Adresse. Natürlich sind die Mitarbeiter von Orthopädie und Schuhtechnik Csar auch bei der Kassenabrechnung gerne behilflich. Informationen und Termine unter 0316 / 402 617.

PR / Grafik: Fotolia.com



ERICH CSAR KG

Alle Kassen

Orthopädie & Schuhtechnik

Orthopädische Maßschuhe | Schuhreparaturen
Modelleinlagen | Kompressionsstrümpfe
Innenschuhtechnik

...denn Gesundheit fängt bei den Füßen an



8041 Thondorf
Bundesstraße 31
Tel.: +43 316 402617; Fax: DW -11
e-Mail: office@ortho-csar.at
www.ortho-csar.at

8101 Gratkorn | 8280 Fürstenfeld
St.Stefaner-Straße 8 | Ungarstraße 4

Termine unter:
Tel.: +43 316 402617

Der Herbstanfang ist eine gute Gelegenheit, sich Gedanken über eine neue Brille zu machen:

Optik Reiss hat sie sicher!

In der neuen Saison zeigt sich die Brillenmode von ihrer vielfältigen Seite. Nach wie vor im Trend liegen Retrofassungen, neu sind durchsichtige Kunststofffassungen in bunten Nuancen mit farbigen Innenseiten oder weibliche Modelle mit Accessoires wie Perlen, die dem Gesicht schmeicheln.

Da die Abende länger werden, hat man wieder mehr Zeit zum Lesen und stellt vielleicht fest, dass die bestehende Lesebrille nicht mehr den Anforderungen entspricht. Deshalb hat Optik Reiss ein Herbstangebot für eine Lesebrille in Optikerqualität, gefertigt in Ihrer individuellen Sehstärke.

Fassung aus leichtem Polycarbonat, in verschiedenen Farben, mit superentspiegelten Kunststoffgläsern.

Lieferbarer Stärkenbereich: +/-4,00/cyl. 2,00

Angebotspreis (€) statt 149,- nur 98,-

Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar

OPTIK REISS

Karl Reiß
Optikermeister u. konz. Contactlinsenanpasser

A-8112 Gratwein, Hauptplatz 1, Tel 03124 / 51 0 37 und
A-8101 Gratkorn, Dr.-Karl-Renner-Str. 1a, Tel. 03124 / 22 4 59



Musikalischer Tausendsassa aus Judendorf-Straßengel

Alex Pflieger

Von Andreas Braunendal

Wie ein Judendorfer dazu kommt, einen der weltbesten Gospelchöre der Welt nach Graz zu bringen ...



Der Musiker Alex Pflieger ist zwar in Graz geboren, verbrachte aber seine Kindheit in Judendorf-Straßengel – wenn man von jenen 4 Jahren absieht, die er im Alter von 6 bis 9 Jahren in Simbabwe verbrachte. Seine Eltern arbeiteten dort als Entwicklungshelfer als Lehrer an einer Missionarsschule. Alex war dort das einzige weiße unter tausend Kindern! Als 6-jähriger lernte er rasch Englisch und die Bantu-Sprache Shona. Diese Zeit war sehr prägend für seine Entwicklung, da er schon jung viel von der Welt sehen konnte, von außergewöhnlichen Naturwundern bis hin zu dem einfachsten Leben der Menschen im Bush. Heute empfindet er immer noch „große Dankbarkeit für den Wohlstand und die Möglichkeiten, die wir hier in Österreich genießen dürfen. Das alles ist nicht selbstverständlich und es ist ein großes Glück, in diesem Land leben zu können.“, wie er selbst formuliert.

Im Jahr 1979 kehrte er zurück und schloss die Volksschule in Judendorf-Straßengel ab, wo er auch seine ersten musikalischen Schritte mit Flötenunterricht und Teilnahme am Schulchor tat. Von hier aus ging's weiter ans Keplergymnasium und zu den „Keplerspatzen“ und zu Klavier- statt Flötenunterricht.

Gemeinsam mit Freunden aus Judendorf, Gratwein und St. Oswald gründete Alex Pflieger Anfang der 90er Jahre den Jugendclub Action

Plus und gründete etwas später als Sänger und Songwriter die Band "Nuclear Fallout" gemeinsam mit Hannes Groß (Bass), Matthias Pflieger (Gitarre), Stefan Hausegger (Gitarre, Voc) und Thomas Veselka (Drums). Es folgte die Studienzeit, die ohne Abschluss, aber mit viel Erfahrungen in die Welt der Selbstständigkeit führte. Gemeinsam mit Freunden gründete er 2002 das Unternehmen actionscouts.com - ein Urlaubsportal mit den Sportmöglichkeiten in allen Regionen Österreichs. Actionscouts schloss zwar seine Tore 2007, aber Alex Pflieger blieb der Geschäftsidee treu und wechselte zu bergfex.at, wo er heute mit seinem Team von 7 Mitarbeitern über 6000 Vermieter und Sportanbieter aus 4 Ländern betreut.

Parallel zum „Brotberuf“ blieb er aber der Musik treu: 2003 startete er ein nach wie vor aktuelles Projekt: die Band „RhythMen“, in der er neben Mario Pall am Didgeridoo, Gert Kleinhansl am Schlagzeug als Gitarrist tätig ist. Der ausgefallene Sound bringt die Band nicht nur auf Bühnen in ganz Österreich, heuer gab es auch schon Einladungen zu Festivals in Italien, Frankreich und der Schweiz. Gemeinsam mit Gastmusikern traten „RhythMen“ auch schon bei der Straßengler Herbstklängen des Vereins K3 in der Wallfahrtskirche Maria Straßengel auf.



Eleven Shows

Durch seine vielseitigen Kontakte in der Musikbranche entstand 2008 ein weiteres Standbein: die Gründung der Eventagentur „Eleven Shows“, die Alex Pflieger gemeinsam mit Martin Obmann betreibt. „Eleven Shows“ betreibt die seit Jahren erfolgreiche Reihe „Didge & Bass“, ein Rock'n'Roll-Festival in der Südsteiermark und die Club-Reihe „Bass Magnet“, die am 9.11. in der Grazer Postgarage startet.

Alex Pflieger holt den Soweto Gospel Choir in Graz

Mit „Eleven Shows“ bringt Alex Pflieger nun eine echte Sensation in den Grazer Congress: den Soweto Gospel Choir – 28 Stimmwunder aus Südafrika mit 2 Grammy-Awards, einer Auszeichnung als bester Chor der Welt und einer Oscar-Nominierung. Natürlich kommen hier Alex' afrikanische Wurzeln in Schwingung und gemeinsam mit dem Judendorf-Straßengler Gottfried Reyer gelang es, wesentlich mehr als ein Konzert zu organisieren: Am Tag des Auftritts wird es zur Einstimmung einen acapella-Auftritt am Grazer Hauptplatz geben und am Tag danach einen Workshop mit dem Chor an der Musikuniversität.

Auch die Katholische Kirche Steiermark unterstützt das Konzert sehr, denn mit dem Konzert ist auch ein Sozialprojekt verbunden: Das Sozialressort der Stadt Graz (Stadträtin Martina Schröck) und die bit-Gruppe erwerben größere Kartenkontingente und geben diese an Megaphon-Verkäufer bzw. das Frauenhaus Graz weiter.

Karten:

Preise: Kat. 1: 49,- / Kat. 2: 43,- /
Kat. 3: 37,- / Kat. 4: 29,-

Tickets sind bestellbar bei Oe-Ticket und unter gospel@11shows.com.

Am Wahlsonntag, dem 29. 9. 2013, findet **auch der Tag des Denkmals** statt!

Steirischer Kulturgenuss in 35 „Gängen“

Wenn an diesem Tag Steirerinnen und Steirer die Möglichkeit haben, unbekannte Denkmale zu entdecken bzw. Altbekanntes neu zu erleben – alles kostenlos –, dann vor allem auch dank des Engagements jener, die an diesem Tag ihre Tore unentgeltlich öffnen!

Er hat Tradition, der Tag des Denkmals, der im Rahmen der European Heritage Days Bürgerinnen jeweils Kunst- und Kulturgut ihres Landes präsentiert. In Österreich immer am letzten Sonntag im September, trifft er sich heuer mit der Nationalratswahl. Eine Gelegenheit, den Gang zum Wahllokal durch Gänge mit Kulturgenuss zu ergänzen. Das Bundesdenkmalamt hat dafür mit Denkmal-eigentümerinnen und vielen Freiwilligen ein attraktives Programm <aus Stein?> erstellt.

Lebensnotwendige Zutat

35 Veranstaltungen laden ein, geographisch von Pürgg bis Fürstenfeld und thematisch von hohen Burgruinen zu unterirdischen Bergwerksstollen breit gestreut. Abwechslungsreich für kulturell Interessierte, spannend für Kinder, ausgestattet mit fundierten Informationen und besonderen Besuchsmöglichkeiten. Man erlebt Kulturgut spielerisch und schärft das Bewusstsein für diese lebensnotwendige Zutat unserer Existenz, sind Denkmale doch einmalige, unsere Weltbilder prägende Geschichtszeugnisse. In Zeiten schwindender Ressourcen ist der sorgsame Umgang mit ihnen auch Umweltschutz. Er durchbricht den Wechsel von Abbruch und Neubau und bindet seit oft Jahrhunderten Bestehendes in das Leben ein, nutzt es

ganz natürlich und spart damit Rohstoffe und Energie – ein überaus zukunftsorientierter Zugang.

Steigende Besucherzahlen

Zunehmend wird dies auch von der Bevölkerung getragen, sichtbar am Tag des Denkmals. Jährlich steigen die Besucherzahlen und die Bereitschaft engagierter Bürgerinnen zu aktiver Beteiligung. Sie demonstrieren, wie man sich für die Erhaltung, Bewahrung und Bewusstmachung der Kulturgüter einsetzt, gemeinsam mit dem Bundesdenkmalamt erfolgreich für und mit Denkmalen arbeitet und so die Bewahrung unserer aller Geschichtsspeicher für kommende Generationen sichert.



Landeskonservator HR Dr. Christian Brugger und Mag. Karin Derler, Tag des Denkmals-Koordinatorin in der Steiermark.

Tag-des-Denkmals-Thema 2013

<aus Stein?>

Infos zu allen Programmpunkten finden Sie auf:
www.tagdesdenkmals.at



B D A B U N D E S D E N K M A L A M T

Der Tag des Denkmals wird vom Bundesdenkmalamt in Zusammenarbeit mit zahlreichen Partnern und Denkmal-Eigentümerinnen und -Eigentümern organisiert.

Bewerbung für die Steiermark: Kerstein Werbung + Design, Judendorf-Straßengel



Haben Sie nach dem „Wählen“ schon etwas vor? Hier die Highlights aus der näheren Umgebung ...



Judendorf-Straßengel – Restaurierungswerkstatt Zottmann

Die Steinbildhauer und Steinrestauratoren konzentrieren sich auf historische Objekte aus Natur- oder Kunststein, aber auch Putz- und Stuckoberflächen. Erleben Sie die spannende Arbeit, die hinter einem fertigen Objekt steckt und versuchen Sie eigenhändig Steine zu bearbeiten. (10 – 14 Uhr, Gewerbepark 8)



Graz – Herausragende Grazer Portale. (Führungen)

Die mit Masken, Fratzen, Wappen, Monogrammen oder Segenssprüchen und anderen dekorativen Elementen plastisch gestalteten Portale begleiten uns durch die Grazer Altstadt und erzählen Kulturgeschichte. Wir wollen sie bei einem Rundgang erkunden!



Graz – Burg (Führung)

Neben Attraktionen wie der berühmten Doppelwendeltreppe findet man Grabsteine und die bekannte Inschrift „AEIOU“. Ein Teil des Kolonnadengangs mit toskanischen Säulen ist heute noch als „Trompetengang“ erhalten; so auch ein eher unbekanntes Juwel: die Kammerkapelle aus dem Jahr 1447.



Graz – Steinfeldfriedhof „In Stein gemeißelt“ (Führungen)

Lassen Sie sich von den GrazGuides auf ungewohntes Terrain führen – Grabsteine spiegeln nicht nur die Geschichte einzelner Menschen wider, sondern erzählen auch Grazer Stadt-Geschichte. Das neue Friedhofscenter und die Einsegnungshalle setzen bemerkenswerte architektonische Akzente.



Graz – Friedhofsspaziergang in Graz-St. Peter (Führungen)

Viele prominente Persönlichkeiten haben ihre Ruhe am St. Peter Stadtfriedhof und am angrenzenden evangelischen Friedhof gefunden. Kommen Sie mit uns auf eine geschichtliche Zeitreise. Für Kinder gibt es eine Lesung zum Thema Tod. Ein Rahmenprogramm wird von Steinmetzbetrieben geboten.



Graz – DruckZeug (Führungen)

Ein Streifzug durch die Geschichte des Buchdrucks: Diese Druckerei ist die letzte in Graz erhaltene und voll funktionsfähige Buchdruckerei. Am Tag des Denkmals gibt es Vorführungen von Drucktechniken, wie dem Buchdruck (Hochdruck), aber auch Tiefdruck und Steindruck (Lithographie).



Graz – Archäologiemuseum Schloss Eggenberg

Universalgeräte und Spitzentechnologie: Die paläolithischen Steinartefakte aus der Repolusthöhle. Anhand einer experimentalarchäologischen Vorführung wird die steinzeitliche Schlagtechnik und die Bearbeitung von Geweih, Holz und Leder demonstriert. (10 – 16 Uhr)



Historische Gebäude erzählen uns viel von unserer Vergangenheit und sind Kulturträger der Gesellschaft. Daher ist es sehr wichtig, dieses großartige Erbe für die nächsten Generationen zu erhalten. Die Firma Zottmann aus Judendorf-Straßengel trägt hierzu aktiv bei.

Ich kann jedem nur empfehlen am Tag des Denkmals die Gelegenheit zu nutzen und hinter die Kulissen der interessanten Arbeit der Restauratoren zu blicken.

Bürgermeister Harald Mülle
Judendorf-Straßengel

Umfangreiche Programme für alle Altersgruppen:

Wanderungen, Spezialführungen, Spaziergänge über Friedhöfe als steingewordene Erinnerung und Einblicke in spannende Restaurierprojekte.

Zahlreiche Programmpunkte sprechen bewusst das jüngere Publikum an: die eigenständige Steinbearbeitung unter Leitung eines Steinrestaurators macht diesen Werkstoff erlebbar.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**TAG
DES
DENK
MALTS
IN ÖSTERREICH
29. September 2013**

Über Nacht ist es Herbst geworden. Die sengende Hitze zog mit dem Sommer davon. Geblieben sind warme Sonnenstrahlen, hübsche Schattenbilder und eine Fernsicht ohne flirrende Verzerrung. Da und dort segeln weiße feine Fäden durch die Luft. Es sind Spinnfäden, mit denen der Spinnennachwuchs gelassen durch die Luft schwebt. „Altweibersommer“ nennt der Volksmund in Anlehnung an das ergraute menschliche Haar diese Zeit.



Film, Lesung und Musik

Freitag, 11. Oktober 2013

Beginn: 19:00 Uhr

Stift Rein, Steinerne Saal

Eintritt frei, um Spenden wird gebeten

Stift Rein dankt Doris Dirnberger, Erwin Weingrill sowie Karl Pelzmann und seinen Schülern

der Musik- und Kunstschule Gratkorn, die sich ehrenamtlich für den Abend zur Verfügung stellen.

Wenn die Blätter fallen



Dietmar WEISS

Immobilienberater

Tel. 0664 / 424 51 94

E-Mail: dw@neuimmo.com

Graz und Graz-Umgebung

Wir beraten vermitteln und **begleiten Sie persönlich** beim Kaufen, Verkaufen, Mieten und Vermieten einer Immobilie, von Ihrem ersten Gedanken bis zum rechtlichen Vertragsabschluss!

Wir inserieren und **erledigen alle Formalitäten** für Sie. Weiters stehen wir Ihnen für alle diesbezüglichen Fragen gerne zur Verfügung.

Sie können uns auch **außerhalb der gewöhnlichen Bürozeiten** sowie an Wochenend- und Feiertagen kontaktieren und wir begleiten Sie auch gerne zu einer unverbindlichen Besichtigung.



Franz MAIER

Immobilienberater

Tel. 0664 / 849 45 11

E-Mail: fm@neuimmo.com

Graz-Umgebung (Süd), Leibnitz, Feldbach



**NEUHOLD
IMMOBILIEN**

Zentrale: 8160 Weiz, Marburgerstraße 104

Tel. 03172 / 38 66 2 Fax-DW 15

E-Mail: office@neuimmo.com

8020 Graz, Reininghausstraße 59 und in vielen weiteren größeren Städten

Unsere OBJEKTE finden Sie unter:
www.neuimmo.com



Elektro-Inthaler-Heizung: für Neubau oder Sanierung

Energiekosten senken



Elektro Inthaler steht nicht nur für höchste Qualität, Elektro-Installationen und Reparaturarbeiten werden prompt, fachmännisch und auf die individuellen Bedürfnisse angepasst durchgeführt. Dabei stehen immer Top-Beratung und das beste Service im Vordergrund. Da sich der Stand der Technik laufend verändert, hat die ständige Schulung und Weiterbildung der Mitarbeiter absolute Priorität.

Kompetenzführer bei Infrarotheizungen

Elektro Inthaler bietet die energiesparenden Infrarotheizungen von easyTherm an. „Heizen mit Infrarot ist das Heizsystem der Zukunft: Aufgrund der hohen Energieeffizienz ist es sparsam im Verbrauch, verbreitet wohltuende Wärme und ist dazu noch völlig wartungsfrei“, lobt Peter Stockner das moderne Heizsystem.

Anforderungen an neue Heizsysteme

- Geringe Energiekosten durch hohe Energieeffizienz und Wirksamkeit
- Verbreitung von behaglicher Wärme
- Genaue Regulierbarkeit
- Optisch ansprechende Heizungen für moderne Architektur
- Umweltschonung und Nachhaltigkeit
- Möglichst geringe Gesamtkosten
- Unkomplizierter Einbau
- Qualität und Sicherheit

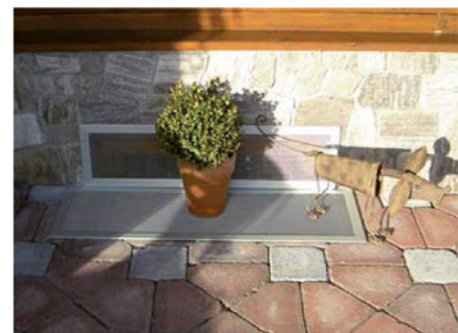


Die Infrarotheizungen von easyTherm erfüllen diese Anforderungen. **Stellen Sie unverbindlich und kostenlos Ihre Anfrage für Ihr Projekt.** Wir berechnen Ihnen Ihre Heizung sowie Einsparungsmöglichkeiten und dann können Sie vergleichen.

Gratweinerstraße 65 Judendorf-Sträßengel
+43 (0)3124/51 278 oder +43 (0)664/25 185 47

office@elektro-inthaler.at

www.elektro-inthaler.at



OHNE BEEINFLUSSUNG DER RAUMLUFT! IDEAL FÜR SCHLAF-, WOHN-, LAGERRAUM UND KÜCHEN. BESTENS INVESTIERTES GELD IN LEBENSQUALITÄT UND WOHLBEFINDEN.

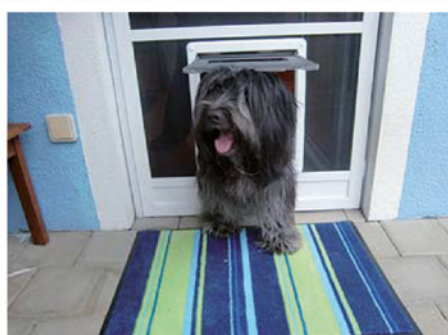
Professionelle Insektengitter schaffen Lebensqualität

Zink Insektenschutz bietet hier viele Möglichkeiten, egal welches Fenster, flache Drehrahmen, Spannrahmen mit Winkel oder Federstift und Rollo. Zuerst wird kostenlos und unverbindlich vor Ort Maß genommen. Kurz darauf können Sie sich über Ihren neuen giftfreien, maßgefertigten und formschönen Insektenschutz mit Klarsichtgewebe freuen!

Die hochwertigen pulverbeschichteten Komponenten der ultraflachen Alu-Soft-Profile garantieren beste Qualität und vollkommene Korrosionsfreiheit. Die Befestigung des Insektenschutzes ist ohne Bohren möglich und ist daher in Sekunden abnehmbar.

Die Insektenschutz-Türe wird auch nach

Maß produziert, ist sehr platzsparend, stufenlos verstellbar und witterungsbeständig. Der schnelle Ausbau ist ohne Werkzeug möglich. Der Rahmen des Insekten- und Pollenschutzes ist in allen RAL-Farben, Sonderfarben



und in jeder Form, auch mit Katzen- oder Hundtürl, lieferbar.

Die Lichtschachtabdeckung mit dem ultraflachen Abdeckungsprofil ist auch mit Fensterausschnitt möglich. Zusätzlich kann auch ein Regenschutz angeboten werden. Mit diesem Produkt gehört auch das Reinigen der Lichtschächte der Vergangenheit an. Ein Anruf genügt und schon in kurzer Zeit ist Ihr Insektenproblem gelöst. www.insektenfrei.at

Pirching 175
8081 Heiligenkreuz/W.
Telefon 0676/69005 49
Fax: 03134 / 52553





Museum:
Vom Bröckel zur Sense
Rauschende Wasserräder, dumper Hammerschlag und Glühendes Eisen

Theater:
Sommertheater
Bei einzigartiger Atmosphäre in der Zainhammerhalle

Kulturveranstaltungen: Walpurgisnacht / 30. April
„Altweibersommer“-Markt / Letzter Samstag im September
Aktuelle Kunst / Neue Galerie Sensenwerk
„Werkstätte der Eitelkeiten“ / Alte Goldschmiede im Innenhof
Musik und Kabarett / Zainhammerhalle

Museum & Galerie Sensenwerk Deutschfeistritz

KULT(ur)-TREFF

Wo noch bis zum Jahre 1984 hochwertige Sensen unter harten Arbeitsbedingungen hergestellt wurden, hat sich seither in der ehemaligen Werksanlage ein reges, abwechslungsreiches Kulturprogramm etabliert. Der äußerst aktive Kulturverein Sensenwerk bringt stets aufs Neue Belebung in die alten Gemäuer, um dieses einzigartige Industriedenkmal unserer Region zu erhalten.



So ist zum Beispiel die Faszination Wasserkraft bei einer "Hammerschmied"-Führung erlebbar, wo große Wasserräder die schweren Hämmer und Maschinen antreiben und glühendes Eisen geformt wird. In einem Nebengebäude ist neustens auch eine alte Goldschmiedewerkstatt - als „Werkstätte der Eitelkeiten“ zu besichtigen.

Theater- und Musikveranstaltungen in der Zainhammerhalle sowie Ausstellungen in der Sensenwerksgalerie sind seit vielen Jahren fixe Bestandteile eines umfangreichen Kulturprogramms.

Tel. 03127 / 42 200
E-Mail: sensenwerk@aon.at
Internet: www.sensenwerk.at

Danke an die Kultur-Förderer



ING. ERHARTMAIER
Innenausbau & Sanierung

www.jegg-life.at



Sensenwerk
Deutschfeistritz

crazy
pumpkin
eins & zwei



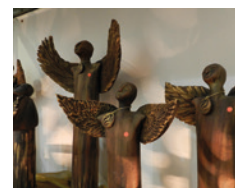
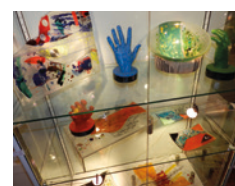
WOLF

crazy pumpkin I

16. & 17.11.2013

Artists:

- young vegetable
- Christiane Berger
- Stefan & Verena
- Nomulin
- Michael Feldhofer
- Wolfgang Krainer
- Werner Pirs
- Karin von Flottmann-Spirk
- Gege Bösenstein
- Thomann Reinhard
- Günther Gronalt
- Hubert Schmer
- Helmuth Schwischay



crazy pumpkin II

23. & 24.11.2013

Artists:

- old cucumbers
- Alexander Wolf
- Martina Suppan
- Anita, Eva und Solveigh
- sowie Hans Lechner
- Marinka Radez
- Kurt Riedl
- Werner Pirs
- Karin von Flottmann-Spirk
- Thomann Reinhard
- Günther Gronalt
- Hubert Schmer
- Helmuth Schwischay
- Eisner Margarethe
- Gabi Krischan



Vernissage: samstags 19 Uhr
Ausstellung: sonntags 10 bis 16 Uhr



IMMOBILIEN
EDUARD STOIMAIER



K.I.S.T.E

Rechtsanwalt
MAG. WOLFGANG KLASNIC
www.klasnic.com



www.gws-wohnen.at



styriaPRINT



H ller - Fliesen

Ihr Meisterbetrieb
Verlegung und Verkauf



Am Gr nanger 13/8112 Gratwein
Tel. und Fax 03124 - 55155
www.fliesen.cc

STAHLBAU & MONTAGE GMBH
JARITZ

Dach der Welt –
und das nicht nur für uns Steirer!

DACHSTEIN

Sie als SteirerIn sollten es wissen:

Unser Dachstein gehört zum UNESCO-Welterbe.

Aber alles schön der Reihe nach: zuallererst gab es für mich als „Spätaufsteher“ doch mittlere Irritationen: Als ich mich nämlich zwei Tage vor meinem ersten Ausflug zum Steirischen Mount Everest telefonisch bei der Talstation der Dachstein-Seilbahn erkundigte, wann es bei diesem Prachtwetter denn am günstigsten sei, „hinauf zu gondeln“, bekam ich einen leichten Schock. Die überaus freundliche Dame eröffnete mir, dass ich ab etwa 8 Uhr 30 bereits mit Wartezeiten von eineinhalb Stunden rechnen müsse, da am 16. August etwa 3.000 Besucher erwartet würden! Ihr Schlusssatz: „Am besten ist es, wenn sie knapp nach 7 Uhr bei der Talstation sind, denn die erste Gondel fährt um 7 Uhr 50.“ Danke für die Auskunft!

Das bedeutete für einen JEGG-ler wie mich bei einer Anreisezeit von etwa zweieinhalb Stunden bis zur Talstation (liegt höher als die Schöckel-Bergstation) zumindest eine relativ frühe Tagwache. Genauere Berechnungen überlasse ich nun Ihnen, liebe JEGG-LeserInnen ...

Jedenfalls war ich um acht Uhr (Kompromiss) bereits in der Warteschlange bei der Talstation. Mit der siebenten Gondel (Abfahrt bei Bedarf alle 10 Minuten, Kapazität 45 Personen) um Punkt 9 Uhr war es dann so weit: Ich schwebte bei Kaiserwetter zwar nicht dem Gipfel, aber immerhin der Bergstation in 2700 Metern Höhe entgegen. Was mich dort so alles erwartete? Skywalk, Eispalast, die neue Hängebrücke inkl. der Treppe ins NICHTS und eine herrliche Naturlandschaft mit unzähligen Wander- und Klettermöglichkeiten! Lassen wir diesbezüglich aber einige meiner mitgebrachten Bilder sprechen ...

Ihr Helmuth Schwischay

finden Sie uns auf Facebook [facebook.com/steiermaerkische](https://www.facebook.com/steiermaerkische)

24h Service 05 0100 - 20815
www.steiermaerkische.at

Steiermärkische
SPARKASSE 
In jeder Beziehung zählen die Menschen.



Unsere Finanzierung für Ihr neues Auto – flexibel, auch wenn Ihnen etwas dazwischenkommt.



Ein Auto macht unabhängig. Und s Leasing sorgt dafür, dass Sie es auch bleiben – dank des niedrigen Zinsniveaus jetzt sogar besonders günstig. Steigen Sie ein: zuerst in eine flexible Leasing-Finanzierung, dann in Ihr neues Wunschauto. Informieren Sie sich jetzt unter www.s-leasing.at oder direkt bei Ihrem Kundenbetreuer.

Konzertcafé

im Stift Rein

Nach dem großen Erfolg im Frühjahr findet zum zweiten Mal im Steinernen Saal ein Konzertcafé statt. Für einen Sonntagnachmittag verwandeln sich die historischen Säle zum wohl schönsten Kaffeehaus!

Altwiener Kaffeehaustradition lebt auf, wenn im barocken Ambiente Apfelstrudel, Marmorkuchen und sonstige hausgemachte Mehlspeisen angeboten werden, Karin Raab und Pater Stephan Ellmeyer servieren dazu die Melange, heiße Schokolade oder Tee. Der musikalische Genuss kommt von Eberhard Pröschl, der mit gediegener Pianomusik den Nachmittag verschönert.

Konzertcafé

Sonntag, 29. September 2013

Beginn: 15:00 Uhr

Stift Rein, Steinerne Saal

Eintritt: 10,| Euro

Tischreservierung erforderlich:

Telefon 03124 / 51621 oder

info@stift-rein.at.



DER BAUMEISTER UND
ZIMMERMEISTER
IN IHRER NÄHE!



STATIK
STAHLBETONBAU
MAUERWERKSBAU
HOLZBAU
GLAS UND LEICHTBAU
TRAGWERKSPLANUNG
BAUPHYSIK
PLANUNG/ARCHITEKTUR

BAU-SYSTEM

www.bau-system.at

A-8111 Judendorf-Strabeneßl | Rötzbachsiedlung 6 | 0650 / 322 6666 | E-mail: office@bau-system.at

**IHR VERLÄSSLICHER PARTNER
IN ALLEN BAUFragen!**

ENERGIEAUSWEIS
3D VISUALISIERUNGEN
ÖRTLICHE BAUAUFSICHT ÖBA
PLANUNGSKOORDINATOR
BAUSTELLENKOORDINATOR
GENERALPLANER
GENERALUNTERNEHMER
UND VIELES MEHR...

Veli Heli's Kulturtipp:

J. SILBERSCHNEIDER & „STUB'N TSCHÄSS“

Die deutsche Wochenzeitung „Die Zeit“ hält den Obersteirer Johannes Silberschneider für „einen der umtriebigsten und wandlungsfähigsten Schauspieler im deutschen Sprachraum“. 2012 wurde er mit dem Großen Diagonale-Schauspielpreis ausgezeichnet.

Nach 60 Theaterproduktionen (zuletzt die Hauptrolle in der Aufführung „Die Geister in Princeton“ im Schauspielhaus Graz) und mehr als 120 Kino- und Fernsehfilmen mit Größen wie Michael Haneke, Axel Corti oder Herbert Achternbusch gönnt sich Johannes Silberschneider wieder das Vergnügen einer Lesetour von schrägen Mundartgedichten.

Feinfühlig begleitet unter der Verwendung von unterschiedlichen musikal. Stilmitteln (Blues, Jazz, Latin, Funk, Samba, Ethno-Rock, afrik. Sansula-Klänge etc.) wird er vom steirischen Trio „Stub'n Tschäss“. Es entsteht eine Verschmelzung von Wort und Ton in einer sehr dichten, intimen Atmosphäre.



Klaus Ambrosch

Ausbildung klassische Gitarre an der KUG Graz bei Stefan Fuchs und Jazzgitarre am Konservatorium in Eisenstadt bei Gerald Gradwohl. Live- und Studiomusiker, Fernseh-, Radio- und Hörspielproduktionen.

Zu hören auf CDs von Chuck LeMonds (Road To Limbo, Pink Roshi), Baff, Carl Peyer, Yukah (mit Hubert von Goisern und Insingizi) u. a. Konzerte mit Roland Neffe, Carl Peyer, Deutschlandtour mit Harmonious Wail (USA) inkl. Django-Reinhardt-Festival in Augsburg, Amerikatour mit Chuck LeMonds, Crossover-Projekt mit dem Girardi-Quartett und Dieter Seiler (Wr. Symphoniker), Bernard Wright und JuJu House (Dean Brown Band), Gerd Schuller, David Bell, Reini Winkler, Yukah, Mamadou Diabate, Chris Silver, Gottfried David Gfrerer, Klemens Bittmann, Tom Rohm, Karuna u. a. Leitet die Abteilung für Populärmusik am Konservatorium in Graz.



Hinter STUB'N TSCHÄSS verbirgt sich

mit Klaus Ambrosch (Gitarre) einer der arri- viertesten steir. Live- und Studiomusiker (die subtile Feinheit seines Gitarrespiels kommt bei Gruppen wie der „Weltmusik“-Formation YU- KAH, Cuck Lemonds u. v. a. zur Geltung) mit dem einstigen KGB-Mastermind und „Mister Motorboot“ Kurt Gober (Cajon) ein alter Be- kannter des Austropop und mit dem Bassisten der Gruppe „Broadlahn“ Chris Seiner ein Mu- siker, der kraft seines Gitarrespiels bei weiteren 20 österr. Formationen (!) Verwendung findet.

LYRIK & TSCHÄSS TOUR 2013

FR, 4.10.2013, JUDENDORF/Straßengel

veli heli's Meinung: Hingehen, denn es zahlt sich aus ...

www.wolfgangniegell.at

**MUSIK
MACHT
DAS
LEBEN
SICHTBAR!**

Wolfgang Niegelhell

verzaubert Sie mit seiner Stimme
und dem Klang seiner Panflöte!

Benefizkonzert
19. Oktober 2013
Pfarrkirche Strassgang

Beginn: 19.00 Uhr
VVK € 12,-- unter 0664/822 68 54 oder AK € 15,--


LA VIDA
Mobile Sehfrühförderung
Allgemeine Frühförderung
Familienentlastung

Das Beisl-Gratkorn: Breite Anerkennung für Nichtraucher-Lokal

Beisl-Wirt Hermann Prietl: „Unser komplett RAUCHFREIE geführtes Lokal wird gerne von den Gästen angenommen. Natürlich war es ein gewisses Risiko, aber der Erfolg gibt uns Recht. Die Gäste schätzen unser RAUCHFREIES Lokal wirklich sehr.“



Was gibt es sonst noch so im beliebten Gratkorner Beisl?

Von Montag, 14. bis Freitag, 18. Oktober 2013 sind wieder die wunderbaren "Griechische Abende" am Programm und das Herbst-Menü mit Weinbegleitung findet am 9. und 16. November statt. Bitte unbedingt Tischreservierungen unter Tel. 03124 / 23 714 vornehmen.

Weihnachtsfeier:

Ganz wichtig: Rechtzeitig an die Planung Ihrer Weihnachtsfeiern denken. Das Beisl-Team macht Ihnen gerne Vorschläge für Ihr Weihnachtsmenü – bis zu 6-Gang-Menüs ist vieles möglich!



Beisl-Wirt Hermann Prietl:

"Wir bringen Ihnen den Sommer zurück – zumindest kulinarisch – mit unseren Griechischen Abenden ... Wir bedanken uns bei unseren Stammgästen für die Treue und den 180 (!) Mietgliedern unseres Sparvereines."

Das Beisl Gratkorn

Grazerstraße 66
Tel. 03124 / 23 714
Öffnungszeiten
Montag bis Freitag ab 7.45 Uhr
an Feiertagen geschlossen

2B-Schöckel-Halterhütte-Rucksack-Lauf

I. Rucksack-Berglauf

Als Abschluss der Berglaufsaison veranstaltet die Fa. Lifestyle-Trading am 26. Oktober 2013 (Nationalfeiertag) den „2B (to be)-Schöckel-Halterhütte-Rucksack-Lauf“ auf den Grazer Hausberg.

Dieser Event richtet sich an alle Sportbegeisterten, die den Schöckel als Grazer Naherholungsberg und Fitnessberg lieben gelernt haben. Das sportliche Ereignis soll in einem gemeinsamen Nachmittag bei Jause und Musik ausklingen. Die Läufer/innen können sich für eine Sportklasse oder Allgemeinklasse nennen. In der Sportklasse gibt es für die ersten drei Frauen und Männer ein Preisgeld (500/300/150 Euro) zu gewinnen, in der Allgemeinklasse werden tolle Sachpreise vergeben. Zusätzlich erhält jede/r Zehnte im Ziel einen Sachpreis unserer Sponsoren.



Anmeldung ab 27. 9.2013 unter www.2-B.at

Als Erschwernis ist ein Rucksack mitzunehmen, der mit 2B-Funktionsgetränken gefüllt wird und gefüllt ins Ziel zu bringen ist! (Sportgruppe Männer 24 Dosen, ca. 6 kg, Frauen 12 Dosen, allgemeine Gruppen 4 Dosen). Nach dem Berglauf gibt es dann noch die große 2B-Party auf der Halterhütte.

Sa, 26. Oktober 2013



2B

[to be]

TASTE & FUNCTION



2B [to be]-Schöckel-Halterhütte-Rucksack-Lauf

Berglauf

Anmeldung & Details:
ab 27.9.2013 unter www.2-B.at

Preisgeld:
Sportklasse: Preisgeld 500/300/150 Euro
Allgemeinklasse: Sachpreise
Zusätzlich erhält jede/r Zehnte im Ziel einen Sachpreis

Besonderheit:
Als Erschwernis ist ein Rucksack mitzunehmen, der mit 2-B-Funktionsgetränken gefüllt wird und ins Ziel zu bringen ist!
Sportklasse Männer (24 Dosen, ca. 6 kg)
Frauen (12 Dosen)
allgemeine Klasse (4 Dosen)

Nach dem Berglauf große 2B-Party auf der Halterhütte!



2-B.AT

Ausflugstipp
Zugang über
Semriach zur

LURGROTTE

Von Helmuth Schwischay

Ich möchte Ihnen, liebe Bewohner unserer JEGG-Region, mit diesem Artikel ein Naturwunder ans Herz legen, das seinesgleichen sucht und für Sie als JEGG-ler/in in nur maximal einer halben Autostunde recht bequem über Semriach (bei guter Beschilderung) erreicht werden kann: „Unsere“ Lurgrotte – vom Semriacher Eingang aus.

Zugegeben: Immer dann, wenn Besuch von auswärts kommt, greife ich auf einige der vielen schönen Ausflugsmöglichkeiten in unserer Region zurück, und so war es auch in diesem Falle wieder einmal so...



Aber: Eigentlich sollten wir uns nur öfter bei der Nase nehmen und auch ohne derartige Anlassfälle unsere nähere Umgebung erkunden. Dazu möchte ich Sie letztendlich auch mit meinen Ausflugstipps ermutigen. Für Naturliebhaber (und solche, die es noch werden wollen) findet sich in Österreichs größter (!) Tropfsteinhöhle auf einer Route, die während der Sommermonate einen Kilometer in den sogenannten Tannebenstock führt, so mancher Formenschatz, der sich sehen lassen kann.

Stalaktiten und Stalagmiten, so nennt man die Tropfsteine, wenn sie von der Decke oder vom Boden aus entstehen, wachsen pro Jahr teilweise nur einen halben Millimeter. Entstehen können diese Gebilde nur im Kalk, einem Ablagerungsgestein. Besonders zu erwähnen ist noch der Riesendom, ein unterirdisches Hohlgebilde von beachtlichen Ausmaßen. Meine Fotos können die optischen Eindrücke nur teilweise vermitteln, deshalb machen Sie sich bitte selbst ein Bild von diesem Naturjuwel.

Die Lurgrotte (Semriach)

Egal ob Schlechtwetter oder die Hundstage, in der Grotte herrschen ganzjährig Temperaturen von +9°C
Was man noch wissen sollte: Die Lurgrotte Semriach befindet sich im Besitz der Familie Schinnerl und ist ganzjährig zu besuchen.

**Infos: 03127/83 19, 03125/22 18
www.lurgrotte.at**



Kulinarischer Herbst

**Kürbisspezialitäten**

Lassen Sie sich von uns mit klassischen sowie neu interpretierten Gerichten, vom steirischen Kürbis, verwöhnen.

September bis Mitte Oktober

Wild auf WILD? Wildbretwochen

Sie sind herzlich willkommen zu unseren traditionellen Wildbretwochen, bei einem kulinarischen Streifzug durch Wald und Flur.

ab 18. Oktober 2013

Martinigansl

Köstlich traditionelles Martinigansl & seine Spezialitäten

08. bis 16. November 2013

Wir bitten Sie um Tischreservierungen



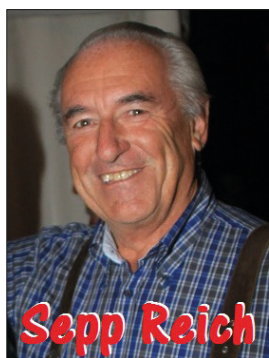
Kulturhaus Gratkorn | Bahnhofstraße 2 | Tel: 03124 / 23811 | e-Mail: kulturhaus@jaritz.co.at | www.jaritz.co.at

Kulturhaus Gratkorn, 3.10. und 5.12.2013:

TOP-Musikanten-Stammtische

Ein Unterhaltungs-Feuerwerk erwartet die Besucher der neuen Gratkornener Musikanten-Stammtische. Wolfgang Klug (Künstleragentur KWK) hat für den Start-Termin am Donnerstag, dem 3.10.2013 ab 18.00 Uhr: Die munteren Oberkraner (SLO), Denis Novato (I), (Harmonika-Weltmeister), Loui Herinx (NL), Die Zirbitzbuam (STMK), Die Paggerbuam (STMK), Ansambel Petka (SLO) und als Moderator Sepp Reich (Moderator der Alpski in Österreich) gewinnen können! Für Donnerstag, 5.12.2013 ist ein dann ein weiterer Musikanten-Stammtisch (mit den Stargästen Salzburg Quintett) geplant, beim Stammtisch am 5.12. wird um Tischreservierung unter 0676 / 520 40 38 gebeten!

Für alle Volksmusik-Freunde sind die neuen Musikanten-Stammtische wärmstens zu empfehlen: immer am 1. Donnerstag im Monat.



Zum Geburtstag ein Ständchen, das ist nicht ungewöhnlich. Dass aber ein Geburtstagsjubililar seine Gratulanten mit Melodien erfreut, kommt schon seltener vor. Karin Lischnig wird 60 – und gibt drei Tage nach ihrem runden Geburtstag ein Klavierkonzert.

Karin Lischnig

Jubiläumskonzert

**Schubertabend
 im Steiner Saal**

1953 war ein guter Jahrgang. Mit der Obfrau des Reiner Kreises feiern auch BH DDR. Burkhardt Thierriecher und weitere Persönlichkeiten aus Rein und Umgebung ihren 60. Geburtstag. „Ich würde mich freuen, wenn sich noch weitere Sechziger melden. Aber zum Schubertabend am 23. November kann natürlich jeder kommen“, sagt Karin Lischnig. Bei ihrem Klavierkonzert wird sie von Ingrid Becker unterstützt. Mit der Sopranistin hat sie schon zahlreiche wundervolle Musikabende gestaltet. Mit dabei auch die bekannte Grazer Autorin Wentila De La Marre, die, wie schon so oft in den vergangenen Jahren, mit literarischen Genüssen den Abend bereichern wird.

Musik hat mein Leben bereichert

„Ich mache mir mit dem Konzert selber eine Freude, und ich will damit auch anderen eine Freude bereiten, den Sechzigern und allen anderen auch“, begründet das Geburtstagskind seine Motivation. Aufgewachsen in einer musikalischen Familie, erinnert sich Karin Lischnig an die Sonntage bei den Großeltern, wo Klavier gespielt wurde, die Tante hatte mit wunderbarer Stimme dazu gesungen. „Seit ich mit vier Jahren selber auf den Klavierhocker habe klettern können, habe ich gespielt“, erinnert sich Lischnig. Acht Jahre Besuch des Konservatoriums in Graz sowie zwei Jahre Privatunterricht gaben der begnadeten Pianistin den musikalischen Schliff. Seit ihrem 20. Lebensjahr ist sie autodidakt und bildet sich im Selbststudium weiter. „Ich habe immer geschaut, dass ich mir die Latte selber höher lege“, so die Künstlerin. Zum Klavier kam in weiterer Folge beim Lehramtsstudium an der Pädagogischen Akademie der Diözese Graz-Seckau in Eggenberg auch das Erlernen der Orgel dazu. Karin Lischnig ist seit 30 Jahren Organistin und gibt den Gottesdiensten einen würdigen musikalischen Rahmen.

Jubiläumskonzert

Samstag, 23.11.2013
19:00 Uhr
Stift Rein,
Steiner Saal
Eintritt: freiwillige
Spenden

**Mit meiner Musik möchte
ich die Menschen berühren.**

„Was mir ganz wichtig ist: Für mich ist Musik etwas für das Herz. Ich möchte so spielen – egal ob in der Kirche oder bei einem Konzert – dass die Leute berührt sind“, sagt Karin Lischnig. Wenn in den Augen mancher Zuhörer eine Träne funkelt, wenn mitgesummt wird oder die Füße im Takt mitwippen, dann sind das für die Pianistin und Organistin die schönsten Momente ihres musikalischen Schaffens. Dabei spielt es keine Rolle, ob das Stück ein leicht oder schwer zu spielendes ist, es muss auch nicht zu hundert Prozent perfekt sein, „denn da könnte man ja gleich eine CD auflegen“, so die Musikerin. Im Vorfeld sucht sie mit viel Gespür die passenden Lieder für die Gottesdienste aus. „Wenn die Gläubigen sonntags sagen, es war das Wort Gottes schön und es war auch die Musik dazu schön, dann bin ich glücklich“. Karin Lischnig will mit ihrer Orgelmusik die Menschen bei den heiligen Messen, Hochzeiten und Taufen erfreuen, und wo Trauer herrscht, versucht sie mit der Orgel ein wenig zu trösten.



Ehrenamt im Reiner Kreis

Karin Lischnig ist seit 7. Oktober 2000 ehrenamtlich Obfrau des Reiner Kreises. „Abt Petrus Steigenberger hat mich damals gefragt, und so habe ich es halt gemacht“. Der Reiner Kreis wurde 1972 gegründet. Sein Ziel ist es, dem Stift in materieller, ideeller und kultureller Hinsicht Hilfestellung zu geben. Mit Einnahmen aus Benefizveranstaltungen und den Mitgliedsbeiträgen des Reiner Kreises wurden zahlreiche Investitionen im Stift Rein getätigt. So wurden u. a. eine Tabernakel-Stele und ein Orgelpositiv in der Marienkapelle finanziert, ein Bösendorfer Flügel für Konzerte in den Historischen Sälen angekauft, die Aufführung der „Missa Solemnis“ und die Neuauflage des Reiner Musterbuches mitermöglicht. Karin Lischnig hat in den Jahren ihres Wirkens rund hundert Veranstaltungen organisiert, darunter Lesungen, Konzerte und die weit über die Region hinaus bekannten und beliebten Krippenausstellungen um die Weihnachtszeit.

Jesus, meine Freude

Bei der Schlussmelodie ihres Jubiläumskonzertes wird Karin Lischnig des verstorbenen Abtes Petrus Steigenberger gedenken, dem sie viel zu verdanken hat, und in Erinnerung an ihn, der heuer 80 Jahre alt geworden wäre, das Ges-Dur Impromptu spielen.

Im Anschluss sind alle Besucher zu einem Imbiss geladen. Eine gute Gelegenheit, mit Karin Lischnig auf ihren 60. Geburtstag anzustoßen.

Musikgenuss von internationalem Format:

5. Straßengler Herbstklänge

Zu einer ganz besonderen Klangreise lädt der Judendorf-Straßengler Kulturverein K3 mit seinen diesjährigen Straßengler Herbstklängen, die im 5. Jahr ihres Bestehens auch schon ein kleines Jubiläum feiern. Die Straßengler Herbstklänge programmatisch zu fassen ist nicht einfach: Mastermind Andreas Fabianek gelingt es jedes Jahr aufs Neue, die alljährlich stattfindenden Konzerttermine miteinander zu verweben und ein Programm zusammenzustellen, dass, anstelle einer strengen Programmatik zu folgen, von einem Schweben in ähnlichen, verwandten Räumen getragen ist. Das unvergleichliche Ambiente der Wallfahrtskirche Maria Straßengel trägt das Seine zum unverwechselbaren Stil der „Herbstklänge“ bei.



Den Startpunkt setzten heuer bereits am 6. September die Solisten der Neuen Hofkapelle Graz. Sandra Koppensteiner (Traversflöte), Lucia Froihofer (Violine), Michael Hell (Cembalo & Blockflöte) sowie Georg Kroneis (Viola da Gamba), der auch die launige Moderation übernahm, entführten mit Barockmusik auf höchstem Niveau an den Hof des Sonnenkönigs Ludwig XIV und bezauberten damit ihr begeistertes Publikum.



Freitag, 27.9.2013: Georg Gratzter, Klemens Bittmann und Alexander Mitterer Weltmusik meets Telemann ...

... so schön knapp diese Überschrift auch wäre, greift sie doch zu kurz. Denn die beiden Musiker interpretieren nicht nur die Barockmusik G. F. Telemanns auf ihre sehr persönliche, alle Stile sprengende Weise. Sie werden bei diesem Konzert um die lesende Stimme Alexander Mitterers ergänzt – orientalische Lyrik, Literatur verschmilzt mit Musik.

Georg Gratzter (Woodwinds), Klemens Bittmann (Violine & Mandola), Alexander Mitterer (Lesung)



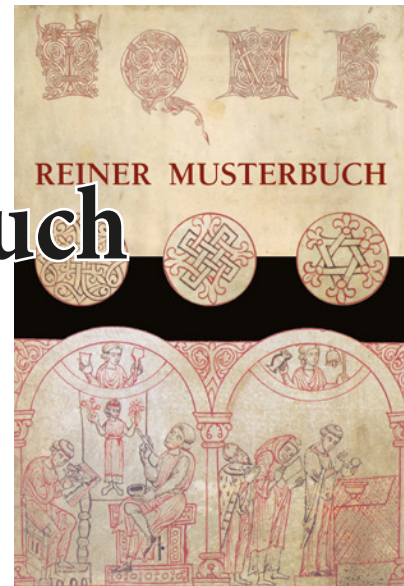
**Freitag, 11.10.2013
We sing the body acoustic
radio.string.quartet.vienna**

Das im Jahr 2004 gegründete radio.string.quartet.vienna hat sich von Beginn an nicht in die Reihe der klassischen Streichquartette eingereiht, sondern ganz andere Musik gemacht.

Bernie Mallinger, Igmarr Jenner, Asja Valcic und Cynthia Liao eint der Anspruch, das Klangspektrum des Streichquartetts zu erweitern. Das „r.s.q.v.“ hat bislang schon etliche Grenzgänge absolviert – und sie auf sechs stilistisch höchst unterschiedlichen Alben festgehalten. International gesehen gebührt den Wienern im Non-Classical-String-Quartet-Genre ein herausragender Platz neben den US-Pionieren vom Kronos Quartet und dem Turtle Island Quartet. Nach den gefeierten Alben „Celebrating the Mahavishnu Orchestra“ und dem letzten release „Posting Joe – The music of Weather Report“ bringt das Ensemble nun einen Querschnitt aus seinem bisherigen Schaffen auf die Bühne. Bernie Mallinger (violin), Asja Valcic (cello), Cynthia Liao (viola), Igmarr Jenner (violin)

Reiner Musterbuch

Entstanden zum Beginn des 13. Jhs ist das Reiner Musterbuch das älteste und wohl schönste Vorlagenbuch, das in diesem Umfang erhalten ist. Die kunstvollen Prachtinitialen sowie diverse Blatt- und Flechtwerkornamente dienten den Buchmalern als Vorbild bei der Ausschmückung ihrer Handschriften. Bilder aus dem mittelalterlichen Alltag erzählen von der Arbeit der Bauern und Handwerker sowie von Fischfang und Jagd. Die Tierbilder sind als Illustration eines mittelalterlichen Lehrgedichtes zur Natur zu verstehen - und so begegnen uns hier neben ganz alltäglichen Tieren auch allerlei Fabeltiere wie das Einhorn, Basilisken und Greife. Das Original befindet sich in der Österreichischen Nationalbibliothek, Stift Rein und der ADEVA-Verlag legen dieses historische Dokument neu auf.



Um Anmeldung unter Telefon 03124-51621 oder info@stift-rein.at wird gebeten. **Stift Rein dankt für das Zustandekommen der Neuauflage dieses Buches der ADEVA und den Sponsoren Karin und Dr. Harald Lischnig, Dr. Eugen und MMag. Elisabeth Brenner sowie dem Reiner Kreis.**

Präsentation

Reiner Musterbuch

Mittwoch, 9. Oktober 2013

Beginn: 19:30 Uhr

Freier Eintritt

www.3goldenekugeln.at
facebook.com/3GoldeneKugeln

ZU DEN 3 GOLDENEN KUGELN Seit 17 Jahren

Groß - Gut - Günstig

Die besten Wiener nur bei UNS!

Unbedingt probieren!

Alle Speisen auch zum Mitnehmen!



Robomow®
Er mäht. Sie nicht...

Mähroboter
geeignet ab 200 bis 4000 m²



Österreichs grösster Handrasenmäher!
56 cm Schnittbreite,
2500 m² pro Stunde

DOLMAR
Ein Unternehmen der *Trakita* Gruppe

Einführungspreis
€ 699.-



Grillo

Spezialmäher
für Hanglagen und Hochgras

Wurzelstockfräsen, Baumabtragung
Hecken- und Strauchschnitt, Mähservice
Fassadenreinigung, Bautrocknung
Entfeuchtung, Wasserschadenbeseitigung
Leihgeräte, Rasentausch und vieles mehr...




www.dlz.co.at

Objekt-Service | Grünpflege | Winterdienst



8045 Graz, Andritzer Reichsstraße 57c
Tel: 0316 / 69 66 40 Fax: DW 4



DIENSTLEISTUNGEN & CO

Stift Rein spezial

Die barocken Himmel

Die Menschen haben immer Sehnsucht nach dem Schönen, nach Farbe und nach dem Himmel. Das haben Joseph Amonte und Josef Adam Mölk im Stift Rein gekonnt umgesetzt. Bei seinem Rundweg durch den Steinernen Saal, das Chinesische Zimmer, den Huldigungssaal, die Bibliothek und die Basilika gibt Dipl.-Ing. Peter Zessnik einen Eindruck dieser barocken Pracht.

**Samstag, 19. Oktober 2013,
Beginn: 14:00 Uhr**

Die Kapellen im Spiegel der Jahrhunderte

Bei diesem Spezialthema stehen die Kapellen im Spiegel der Jahrhunderte im Mittelpunkt. Von der gotischen Kreuzkapelle des 15. Jahrhunderts führt Mag. Elfriede Kern über die barocken Marienkapelle bis zur malerischen Ausstattung der romanischen Benediktskapelle durch den Künstler Giselbert Hoke im Jahre 1983.

**Samstag, 28. September 2013
Beginn: 14:00 Uhr**

L'Abundantia invidiosa – der neidische Wohlstand

In einem barocken Opernpasticcio mit Werken u.a. von G. F. Händel, H. Purcell, J. S. Bach steht Abundantia im Mittelpunkt.

**Samstag, 5. Oktober 2013, 19:30 Uhr
Stift Rein, Huldigungssaal
VVK: 12 Euro, AK: 16 Euro
Reservierung: 0664/122 63 69**

Das romanische Kloster

Die Ausgrabungen der letzten Jahre brachten das nach dem zisterziensischen Idealplan erbaute romanische Kloster wieder ans Tageslicht. MMag. Elisabeth Brenner führt die Besucher durch die alte Klosteranlage von Stift Rein.

Samstag, 5. Oktober 2013, 14:00 Uhr

Reiner Jägermesse

Eine seltene Premiere findet im Oktober in der Basilika von Rein statt. In der hl. Messe am 13. Oktober erfolgt die Uraufführung der „Reiner Jägermesse“ – komponiert von Dr. Josef Pöschl.

**Reiner Jägermesse | Uraufführung
Sonntag, 13. Oktober 2013, 9:00 Uhr
Basilika Stift Rein, Freier Eintritt**

Kontraste

Bernhard Eisendle, österreichischer Künstler von internationalem Format, zeigt seine Werke im Stift Rein. Unter dem Titel „Kontraste“ stellt der Maler abstrakte Bilder auf Leinen aus. Kontrastreich zu den inspirierenden Bildern präsentieren sich Skulpturen von Hannelore Nunner. Die steirische Künstlerin, die mit Eisendle im Cellarium ausstellt, gestaltete aus Speckstein und Alabaster formvollendete Plastiken.

**Gemeinschaftsausstellung
Bernhard Eisendle, Hannelore Nunner
Freitag, 25. Oktober 2013
Vernissage, Beginn: 19:00 Uhr
Ausstellung bis 30. Oktober 2013
Freier Eintritt**



Rein(er) Kultur AFTER SCIENCE

In mehrjähriger Zusammenarbeit der beiden Künstler entstanden 3 D Klapp – Objekte im Raum.

**Peter Hutter, cross media artist
DI Brigitte Hammann,
Architektin und Malerin
Vernissage:
Dienstag, 5. November 2013
19:00 Uhr, Ort: Cellarium
Einführung: Dr. Werner Fenz
3D Klapp-Objekte
Malerei, Musikinstallation (4D)**

Auf den Spuren der Inkas

Mit Pensionsantritt hat sich Hugo Franz einen langgehegten Wunsch erfüllt. Mit dem Rucksack trampete der frühere Sappi-Manager quer durch Peru. Über seine Eindrücke berichtet er in einem Lichtbildervortrag im Stift Rein.

**Donnerstag, 14. November 2013
Beginn: 19:00 Uhr
Stift Rein, Weißer Saal
Freier Eintritt,
um Spenden wird gebeten**

Stiftstaverne

Weihnachtsfeiern in der Stiftstaverne – Menü oder Buffet, ab 20 Personen laden wir auf Glühwein oder Punsch als Aperitif vor der Feuerstelle ein!

Catering: bei Ihnen zu Hause bis 40 Personen (Fingerfood, Buffet, Menü ...), gestalten Sie sich einen schönen Abend in Ihren eigenen 4 Wänden und genießen Sie unsere (mittlerweile schon) bekannte gute Küche mit Ihren Freunden.

Oktober: Wildwochen (Hirsch, Fasan, Hase, Reh)
November: ab 1. November Gansl- und Bauernenten-Essen!



Stiftstaverne • 8103 Eisbach, Rein 4 • Tel. 0699 / 112 777 79

Dienstag bis Freitag 11 bis 22 Uhr • Samstag 10 bis 22 Uhr • Sonn- und Feiertag 9 bis 19 Uhr • Montag Ruhetag

Ärzte- & Gesundheitszentrum

in Judendorf-Straßengel

Dr. Andrea Braunendal und Dr. Björn Zeder mit ihrer Gruppenpraxis für Allgemeinmedizin für alle Kassen in Judendorf-Straßengel stehen kurz vor der Übersiedlung. Denn mit 19. Oktober verlassen sie ihre alten Räumlichkeiten in der Gratweinerstraße 13. Mit Montag, 21. Oktober wird der Umzug abgeschlossen und die neue Ordination nur wenige Meter entfernt in der Gratweinerstraße 17 eröffnet sein. Im hinteren Bereich des Gewerbezentrum Lammer befindet sich das Grundstück, das früher dem Privatkindergarten der „Kinder vom Straßenglerberg“ Heimat gab. Liegenschaftseigentümer Fritz Lammer bot an, hier einen Neubau für die Gruppenpraxis und ihr Team zu errichten.



Das Team freut sich auf das neue Zentrum in Judendorf-Straßengel ...

Diese Idee hatte natürlich klare Vorteile: Die neue Ordination liegt nur wenige Meter neben der alten, das heißt, die Patienten brauchen sich nicht neu zu orientieren, der große Parkplatz und die Nähe zur Apotheke bleiben ebenfalls bestehen. So wurden die Ärzte mit ihrem neuen Vermieter rasch handelseins und ab Februar wurde intensiv geplant und gebaut. Eine moderne Raumstruktur mit rund 550 m² Fläche und damit mehr Platz für alle sind das Ergebnis, auf das sich alle freuen.

Dr. Andrea Braunendal und Dr. Björn Zeder im Gleichklang: „Wir danken Familie Lischnig sehr für sechs Jahre Raum und vor allem viel Unterstützung in ihrem Haus. Mit dem Verlassen dieses Hauses brechen wir tatsächlich mit einer Judendorf-Straßengler Institution – aber die nötige Vergrößerung unserer Ordination war in der altherwürdigen Villa leider nicht möglich.“

Die Kassenärzte Dr. Braunendal und Dr. Zeder als Gemeinschaftspraxis für Allgemeinmedizin bieten hier zusätzlich zu ihrer allgemeinmedizinischen Kompetenz täglich Labor, 24-Stunden-Blutdruckmessung, Führerschein- und Mutter-Kind-Pass-Untersuchungen, Spirometrie und physikalische Therapien an.

Was ist neu im Ärzte- und Gesundheitszentrum?

Neben der Gruppenpraxis von Dr. Andrea Braunendal und Dr. Björn Zeder wird es folgende Angebote geben: Wie bisher ist die Wahlärztin für Allgemeinmedizin Dr. Katharina Hadeyer-Ingolic mit dabei. Sie kann nun in ihrer Ordination auch einen eigenen Raum für Akupunktur anbieten. Physiotherapeut Matthias Pfleger verfügt über zwei Räume und wird seine Therapieangebote gemeinsam mit Kollegen im Laufe der nächsten Monate ausweiten. Auch die beliebte Masseurin Friederike Rantasa ist wieder mit im Team des Zentrums. In der Kinderarztpraxis ist Dr. Sirkka-Liisa Zeder Montag bis Freitag für Sie da!



Dr. Andrea Braunendal



Dr. Björn Zeder



Dr. Sirkka-Liisa Zeder

Bereits ab 1. Oktober ist Kinderärztin Dr. Sirkka-Liisa Zeder von Montag bis Freitag für Ihre Kinder da. Als Wahlärztin für alle Kassen bietet sie folgende Leistungen an:

- Kinder- und jugendfachärztliche Betreuung vom Neugeborenen bis zum 18. Lebensjahr
- Mutter-Kind-Pass-Untersuchungen
- Impfungen, Impfberatung
- Ultraschalluntersuchungen
- Ernährungsberatung
- Sofortlabor für Blutbild, Entzündungswert, Blutzucker und Harnanalyse
- Untersuchung auf Operationstauglichkeit inkl. Blutbefund
- Homöopathie (sowohl bei akuten Krankheiten als auch bei chronischen Beschwerden)



Dr. Sirkka-Liisa Zeder

Die Kinderarztordination übersiedelt natürlich mit in die neuen Räumlichkeiten in der Gratweinerstraße 17.

Dr. Katharina Hadeyer-Ingolic

Wahlärztin für Allgemeinmedizin, Diabetesschulungen „Therapie Aktiv“ Hypertonieschulungen „Herz.leben“ Akupunktur



Dr. Katharina Hadeyer-Ingolic

Tel. 03124 / 51 8 45-0, 0664 / 50 46 406
www.die-aerztin-ihrer-wahl.at

Dr. Brigitte Anelli-Monti

Neu dabei im Team des Ärzte- und Gesundheitszentrums ist die Internistin Dr. Brigitte Anelli-Monti. Sie wird ab November 2013 als Wahlärztin ordinieren. Dr. Anelli-Monti wurde 1961 in Judenburg geboren und studierte an der Universität Graz Medizin. Im Jahr 2000 schloss sie ihre Ausbildung zur Fachärztin für Innere Medizin an der II. Medizinischen Abteilung des LKH Graz unter Prim. Prof. Dr. Harnoncourt ab, anschließend absolvierte sie in Erlangen die Zusatzfächer Kardiologie und Intensivmedizin.

Seit 2002 ist Dr. Anelli-Monti Oberärztin am Department für Kardiologie und Intensivmedizin des LKH Graz West mit den Schwerpunkten Echokardiographie und Herzschrittmachertherapie. Die Herzultraschall-Ambulanz am Department zählt zu den größten und höchstqualifizierten Einrichtungen Österreichs mit ca. 6000 Untersuchungen. Ihre Tätigkeit am Department umfasst die kardiologische Abklärung mittels Ultraschall, Ergometrie, Langzeit-EKG, Herz-CT und Herzkatheter sowie die konservative Behandlung und die Planung intervencioneller und operativer Versorgung. Zusätzlich betreut sie regelmäßig die Intensivstation.

Privat ist Dr. Anelli-Monti mit Dr. Michael Anelli-Monti, Oberarzt an der Klinischen Abteilung für Herzchirurgie am LKH-Klinikum Graz, verheiratet und hat drei erwachsene Kinder.

Dr. Anelli-Monti wird voraussichtlich zweimal pro Woche nachmittags ordinieren und sich dabei ganz der individuellen Betreuung mit ausführlichen Patientengesprächen widmen. In ihrer freiberuflichen Wahlarzt-Praxis wird sie folgende Leistungen anbieten:
Diagnostik: Herzultraschall, Belastungs-EKG, Langzeit-EKG, Langzeit-Blutdruckmessung, Planung von Herz-CT und Herzkatheter
Therapie: medikamentöse Behandlung der verschiedenen Herzerkrankungen sowie Planung von kardiologischen Interventionen und herzchirurgischen Eingriffen
Zusätzlich: Beurteilung von OP-Tauglichkeiten, Herzschrittmacherkontrollen.



Dr. Brigitte Anelli-Monti

Ordinationszeiten und Erreichbarkeiten

Dr. Andrea Braunendal
Dr. Björn Zeder

Gruppenpraxis für Allgemeinmedizin

Montag bis Freitag 8 bis 13 Uhr,
Dienstag und Donnerstag
zusätzlich 16.30 bis 19 Uhr
Tel. 03124 / 51 8 45-0
8111 Judendorf-Straßengel
Gratweinerstraße 17.
www.braunendal-zeder.at

Dr. Sirkka-Liisa Zeder

Fachärztin für Kinderheilkunde,
Wahlärztin für alle Kassen

ab 1. Oktober 2013:
Montag, Mittwoch und Freitag
10.00 bis 14.00 Uhr
sowie Dienstag und Donnerstag
16 bis 19 Uhr
Termine: Tel. 0664 / 186 43 44

Dr. Brigitte Anelli-Monti

Fachärztin für innere Medizin
Wahlärztin
ab November 2013 2x in der Woche
nachmittags



Matthias Pflieger

Dipl. Physiotherapeut
Terminvereinbarung unter
Tel. 0650 / 23 100 08



Friederike Rantasa

Heilmasseurin
und Energetikerin
Terminvereinbarung unter
Tel. 0650 / 809 48 99



„In tiefer Konzentration, warmherzig, mit sanften Händen, betrachtet der Arzt den Patienten als hohen Gast.“

Chinesischer Leitsatz aus dem 13. Jhdt

Dr. Christina Kreuzer

Ich freue mich Ihnen mich und meine Praxis für Traditionelle Chinesische Medizin vorstellen zu dürfen.

Als Grazerin studierte ich in meiner Heimatstadt Medizin und absolvierte während des Studiums ein Jahr an der Universität in Parma, Italien. Meine Turnuszeit führte mich in mehrere verschiedene Kliniken und Ordinationen in der Steiermark. Zur Traditionellen Chinesischen Medizin kam ich durch eigene hochpositive Erfahrungen als Patientin in den Schwangerschaften zu meinen beiden Kindern und so entschloss ich mich, diese Art der Heilkunde als Ärztin zu praktizieren. In Wien (ÖGA)



und Graz (ÖGKA) belegte ich die 3,5-jährige Ausbildung für chinesische Arzneimitteltherapie

und Akupunktur und arbeite bereits seit 7 Jahren begleitend damit. Die Möglichkeit zur westlichen Schulmedizin eine weitere Methode zur Hand zu haben, die unabhängig vom gesundheitlichen Grundproblem oft Beschwerden lindern kann und so viel kostbare Lebensqualität im Alltag bringt, ist eine Freude und Bereicherung.

In meiner Praxis führe ich mit Ihnen zu Beginn ein ausführliches klassisches Anamnesegespräch und erhebe eine chinesische Puls- und Zungen-

diagnostik. Die Behandlung setzt sich je nach Indikation aus Akupunktur (Nadel sowie Laser – v. a. Kleinkinder, Nadelphobie, Einnahme von Blutgerinnungshemmern), Moxibustion (Wärmestimulation im Meridianverlauf), chinesischer Arzneimitteltherapie, Gua Sha (Schabe-technik) und Schröpfen zusammen.

Ich freue mich darauf Sie mit dieser 4000 Jahre alten Heilkunst, die heute bereits weltweit an Kliniken begleitend angeboten wird, zu unterstützen.

Dr. Christina Kreuzer
 Ärztin für Allgemeinmedizin
 Bahnhofstraße 2/1, Gratkorn
 Nach Vereinbarung:
 Tel. 0699 / 193 85 022

Erleben Sie Harmonie durch Farbe



- Maler- und Anstricharbeiten
- Fassadengestaltung
- Lackierarbeiten
- Holzrenovierungen
- PVC-Böden
- Tapezierarbeiten
- Möbellasuren und restaurieren
- NMC (Stuckprofileleisten)
- Mediterrane und orientalische Lasurtechniken
- Marmortechniken
- Schablonenarbeiten
- Feng Shui gerechte Raum- und Fassadengestaltung
- Modellierete Strukturputze für Räume und Fassaden

die **farbnische** 
 creative Lösungen auf Sie abgestimmt

Helmut Kirschner
 Gewerbepark 1
 8111 Judendorf-Straßengel
 Tel. 0676 / 544 60 75
 Fax: 03124 / 510 96

E-Mail: helmut.kirschner@aon.at
www.die-farbnische.at

Zu unserem 10-jährigen Firmenjubiläum geben wir einen Preisnachlaß von **-10 %** auf sämtliche Arbeiten. Zusätzlich geben wir ab Oktober 2013 bis März 2014 einen Winterrabatt von **-5 %**.

Wahnsinn: 6 Monate einen Preisvorteil von -15 %
IHR MALERBETRIEB – die farbnische – MACHT ES MÖGLICH!

Dr. Silke Konstantiniuk:

Nachts aufs Klo?

Wer regelmäßig nachts aufwacht, um eine volle Blase zu entleeren, sammelt mit der Zeit beträchtliche Schlafschulden an. Nächtlicher Harndrang wird in der Medizin als NYKTURIE bezeichnet.

Durch das dauerhafte nächtliche Aufstehen geraten Nykturie Patienten mit der Zeit in ein enormes Schlafdefizit und leiden an einer daraus resultierenden ausgeprägten Tagesmüdigkeit und Tagesschläfrigkeit. Menschen mit Schlafstörungen fühlen sich außerdem gestresst und neigen zu Stimmungsschwankungen. Andauernder Schlafmangel schränkt die Gedächtnisleistung ein und mindert zudem die Konzentrations- und Leistungsfähigkeit. Auch die Immunabwehr ist verringert. Erkrankungen wie Diabetes, Herzkreislaufschwäche oder Depressionen verschlechtern sich.

Dazu kommt, dass der nächtliche Gang zur Toilette vor allem für ältere Menschen zusätzliches Gefahrenpotenzial birgt. Das Sturz- und Frakturrisiko und somit die Gefahr eines Oberschenkelhalsbruchs steigen auf das Doppelte an. Diese Knochenbrüche sind häufig der Beginn

einer Pflegebedürftigkeit und bedeuten somit Abhängigkeit und Verlust der Selbstständigkeit. Nachts aufstehen zu müssen, um auf die Toilette zu gehen, ist lästig.

In Österreich wachen knapp 11 % der Männer und 12 % der Frauen ab 20 Jahren öfters als zweimal pro Nacht wegen einer vollen Blase auf. Je älter wir werden, desto eher stört eine volle Blase den Schlaf. Bei den über 70-jährigen macht der Harndrang bereits mehr als 40 % die Nacht zur Qual ...

Von fast der Hälfte der zahlreich Betroffenen wird der nächtliche Toilettenbesuch als natürliche Folge des Älterwerdens interpretiert, aber nicht als Ausdruck einer Krankheit.

Ärztliche Hilfe ist angezeigt, wenn zwei oder mehr nächtliche Toilettenbesuche die Regel sind, bzw. ein Drittel der gesamten täglichen Harnmenge nachts ausgeschieden wird.



Die Ursachen sind vielfältig: Zuckerkrankheit, Herz- und Nierenschwäche, überaktive Blase, entwässernde Medikamente, ADH-Syndrom bis hin zum falschen Trinkverhalten (zu viel Flüssigkeit vor dem Zubettgehen)

Ärztliche Abklärung und Behandlung sind daher wichtig ... Wir würden uns freuen, Sie diesbezüglich in unsere Ordination beraten zu dürfen :-)

Dr. med. univ. Silke Konstantiniuk | Dr. med. univ. Sascha Konstantiniuk | www.konstantiniuk.net

Bahnhofstraße 2/1 (Kulturhaus) Gratkorn | Terminvereinbarung von Mo. bis Fr. von 9:00 bis 18:00 Uhr unter: 0664 / 920 46 11



**andritzer
reformhaus**

Geschäftszeiten:
Mo. - Fr. 8.30 - 18.30
Samstag 8.00 - 12.30

andritzer.reformhaus@gmx.at



Seit 1984 das Fachgeschäft für

- vegetarische und vegane Spezialitäten
- biologische Kräutertees von Sonnentor
- Kurmittel von Sonnenmoor
- Säfte ohne Zucker und ohne chem. Konservierung
- kaltgepresste, biologische Fandler Öle
- glutenfreie, lactosefreie und fruktosefreie Lebensmittel
- Babynahrung
- Vollkorngetreide, Müsli, Dinkelspezialitäten
- Hildegard-von-Bingen-Sortiment
- Nahrungsergänzungsmittel in Form von Säften, Kapseln, Tropfen
- Naturkosmetik von Dr. Hauschka, Tautropfen, Börlind, Heliotrop
- Aryalaya, Weleda, Dr. Grandel, Basenkosmetik
- ätherische Öle, Aromalampen, Räucherwaren u.v.a.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Andritzer Reformhaus Erika Leopold in Graz-Andritz | Grazerstraße 48 | Tel. 0316 / 69 56 71

ELEKTRO GOLLER

Graz-Andritz

MEISTERBETRIEB

Weinitzenstraße 9 d

Planung u. Ausführung Sämtlicher Elektroinstallationen

Reparaturen

SAT-Anlagen

Blitzschutzanlagen

Alarmanlagen

Elektroinstallation von
Ein- und Mehrfamilienhäusern

Sprechanlagen

Heißwasserspeicher

Infrarotheizungen

Ausstellung von Attesten

Überprüfung von
Elektroinstallationen



Schnelldienst

Elektrikermeister Klaus Goller
berät Sie gerne bei
Neubau
Sanierung
Umbau
sowie Reparatur
Ihrer Elektroinstallation



0664/10 11 006



0316/57 21 56



elektro.goller@aon.at

www.elektro-goller.at

VIEL URLAUB
FÜR WENIG GELD.
NECKERMANN MACHT'S MÖGLICH.



FLUGHAFEN GRAZ
www.flughafen-graz.at



TENERIFFA
Playa de las Americas | TOP FAVORITE
Smartline Paraiso del Sol NNN+
1 Woche/Doppelzimmer, Frühstück
z.B. am 07.12.2013 ab Graz



p. P. ab **552,-€**
OES 15337A 2S FR

DOM. REP.
Playa Bavaro | TOP FAVORITE
Iberostar Punta Cana NNNN
13 Nächte/Doppelzimmer, All Inclusive
z.B. am 04.12.2013 ab Wien



DIREKT AB
WIEN MIT
CONDOR

p. P. ab **1.719,-€**
OES FERN 87332A 2A AI

NÄHERE INFORMATIONEN, BERATUNG
UND BUCHUNG BEI:



... so klein ist die welt!

Reisebüro Gratkorn GmbH
Tel. +43 (0)3124 / 22 9 22
www.reisebuero-gratkorn.at

Sofort rauchfrei ohne Gewichtszunahme mit Emia SOFTLASER-THERAPIE!

Mit nur einer Anwendung sind Sie sofort rauchfrei ohne große Gewichtszunahme. Viele Raucher haben Angst vor einer Gewichtszunahme, diese ist jedoch unbegründet. Es können sogenannte Gewichts- und Hungerpunkte dazu gelasert werden, somit tritt man einer Gewichtszunahme entgegen. Entzugserscheinungen wie das Verlangen nach einer Zigarette, Unruhe, Gereiztheit usw. treten nicht auf. Das Einzige, das Sie mitbringen müssen, ist Ihr Wille.

Erfolgsquote

Mit einer Erfolgsquote von ca. 90 % reicht eine Softlaser-Anwendung in der Regel aus. Sollte dennoch eine weitere Anwendung nötig sein, so erhalten Sie diese kostenlos im Zeitraum eines Jahres nach Ihrer ersten Anwendung. Die Anwendung ist absolut schmerz- und nebenwirkungsfrei.

Weitere wirkungsvolle Anwendungsgebiete

von Emia Softlaser-Therapie sind Gewichtsreduktion, Stressbewältigung und Hilfe bei Wechseljahresbeschwerden sowie ProNahrungsmittel-Unverträglichkeitstest!



Emia
SOFTLASER-THERAPIE

Gertraut Mostetschnig

Tel. 0664 / 52 70 705, www.emia.at
E-Mail: info@emia.at

PR

Rückenschmerzen? - Nein Danke!

50 Freiwillige gesucht!

Mehr als 50 Prozent der Bevölkerung hat Rückenschmerzen. Das bedeutet für Betroffene eine unvorstellbare Einschränkung der Lebensqualität. In wissenschaftlichen Studien konnte gezeigt werden, dass ein Vibrationsstraining in signifikanten Verbesserungen hinsichtlich Rückenschmerzempfinden resultiert.

Natalie Schlapfer, zertifizierte Power Plate Trainerin gibt 50 freiwilligen Frauen die Chance, vier Wochen lang am erfolgserprobten Rückenprogramm teilzunehmen. Zwei mal 20 Minuten pro Woche werden die Teilnehmerinnen betreut und die Resultate protokolliert und analysiert. Und eines zeigt die Erfahrung: Alle Teilnehmerinnen werden sich viel besser fühlen und zum Teil völlig schmerzfrei sein. Die Platzvergabe erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldung! Wer kostenlos teilnehmen will, erreicht Natalie Schlapfer unter Tel.: 0660 / 7300 666.



Caroline Immerl: „Ich litt seit Jahren unter Rückenschmerzen, die mir sogar den Schlaf raubten. Alle nur erdenklichen Therapien haben mir nicht geholfen. Mit der perfekten Betreuung und 2 mal 20 Minuten Power Plate pro Woche war ich nach nur 3 Wochen völlig schmerzfrei. Zusätzlich habe ich auch noch 5 kg abgenommen.“



Island-Pferdehof unweit der JEGG-Region ...

Piet Hoyos

Von Helmuth Schwischay

Im persönlichen Gespräch mit dem sehr sympathischen Hausherrn (er führt den Hof, den er im Jahr 2000 von seinem Vater geerbt hat nun schon seit 23 Jahren), erfahre ich viel über dessen Arbeit neben seiner sportlichen Tätigkeit: Hier werden Ausritte, Wanderritte, diverse Kurse und Ausbildungen angeboten; im Moment gibt es 60 Einsteller und mit den Jung- und Trainingspferden sind es insgesamt sogar 120 Tiere; vom Freizeitpferd bis hin zum Spitzensportpferd reicht die Zucht und der Verkauf; durch eine Zusammenarbeit mit einem der erfolgreichsten Isländischen Reiter, Hinrik Bragason, werden sogar gemeinsam Pferde in Island gezüchtet und in weiterer Folge importiert.

Wem von Ihnen, geschätzte Leserschaft, der Name Piet Hoyos bisher aber nur vom Fußball her geläufig ist, dem sind speziell die folgenden Zeilen gewidmet: Piet war als Jugendlicher sowohl ein guter Leichtathlet wie auch Sprinter. Seine geheime Liebe galt aber schon in ganz jungen Jahren dem Fußballsport. Geheim deshalb, weil sein Vater total gegen diese Leidenschaft seines Sohnes war und ihm damals sogar verbot, ein Spiel anzusehen! Das führte letztlich so weit, dass Piet seine Trainingstasche mit den Sportsachen heimlich zu diversen „Ausritten“ mitnahm. Die restlichen Reiter mussten ihn am Ende des jeweiligen Fußball-Trainings oder



-Spiele in Semriach wieder abholen, sodass sein Vater keinen Verdacht schöpfen konnte. Bis heute wundert sich Piet Hoyos noch immer, dass sein auf der Wiese hinter dem Tor „abgestelltes“ Pferd nie weggelaufen ist ...

Piet Hoyos ist bis heute bekennder GAK-Fan und war zusammen mit Walter Koleznik, Martin Zwischenberger und Harald Fischl Gründungsmitglied des (Nachfolge-)Vereines GAC.

Wir von JEGG wünschen dieser vielseitigen und umtriebigen Persönlichkeit noch viele erfolgreiche und kreative Jahre!





Fotos: Slawik, Bettina Treiber, Peter Niess, www.piethoyos.at



PN



Steckbrief Piet Hoyos

FENA-Reitlehrer (Trainer A),
 Ausbilder, Internationaler Sportrichter,
 Weltmeister 1999 (Zucht),
 Bronzemedallengewinner WM 2007
 im Fünfgang, Mitteleuropäischer Meister
 im Fünfgang 2008, Weltranglistenester
 2007 im Fünfgang, Österreichischer
 Meister 2009 und 2010 im Fünfgang,
 Mitteleuropäischer Meister in der
 Fünfgangkombination 2010, Mittel-
 europäischer Meister in der Isländischen
 Kombination 2010, Österreichischer
 Meister 2011 & 2012 im T1

Bisher insgesamt mehr als
 30 Staatsmeistertitel bzw.
 auch Landesmeistertitel.

Hat mit sechs Jahren auf dem Gutshof
 seines Vaters in Semriach zu Reiten
 begonnen und ist seit 1987 jedes Mal (!)
 in der WM-Equipe unseres Landes.

Ein Sohn, Pierre Sandsten-Hoyos, der
 in Schweden lebt und, obwohl erst 1997
 geboren, bereits sehr erfolgreicher Reiter
 im Turniersport in Schweden und
 Österreich ist.



Reiten mit Herz

Liebe JEGG-Leserschaft!

Während meiner letzten Reise nach Ligurien und in die Toskana Ende Mai dieses Jahres bin ich auf ein sehr interessantes Projekt gestoßen, das meine Aufmerksamkeit als Tierfreund stark auf sich gezogen hat: AQUILA NERA, eine Non-Profit-Vereinigung. Diese nimmt seit Jahren auf ihrem weitläufigen Gelände in der Toskana Vollblutpferde auf, die wegen ihres gestörten oder problematischen Verhaltens bei Pferderennen keine Starterlaubnis mehr bekommen.



Die Tiere werden so vor dem sicheren (vorzeitigen) Tod im nächsten Schlachthof gerettet. Anschließend werden die Pferde einfühlend nach den Prinzipien der sanften und gewaltlosen "Zähmung" nach Tradition der Sioux-Indianer rehabilitiert. (Das nachfolgende Interview mit Davide Bassi wurde ursprünglich auf Englisch geführt.)

Schwischay: Davide, du und deine Lebensgefährtin Monica führen AQUILA NERA doch deutlich anders, als wir es von diversen Reitställen kennen und wohl auch gewohnt sind. Wie hast du dir diese besondere Form der Zähmung, soweit ich diese Wort überhaupt verwenden darf und deinen Reitstil gänzlich ohne Sattel eigentlich angeeignet?

Bassi: Vor nunmehr exakt 30 Jahren hat mir in Australien ein alter Dakota-Indianer die Philosophie seines Stammes hinsichtlich der Pferd-Mensch-Beziehung nähergebracht.

Schwischay: Klingt spannend, aber wieso haben eigentlich die Indianer, die erst durch die weißen Eroberer bzw. Siedler Pferde kennengelernt haben, einen komplett anderen Zugang zu deren Gewöhnung an den Menschen?

Bassi: Sorry, aber ich muss dich jetzt korrigieren. Nicht "die Indianer", sondern nur die Sioux-Indianer der Great Plains, darunter die Komantschen, Blackfeet, Lakota und Dakota kamen ohne Zutun des "weißen Mannes" mit Pferden in Kontakt. Letztlich kamen sie nur durch die "Entschlüsselung

der Sprache" der Pferde zu einer völlig anderen Beziehungsform zwischen Mensch und Pferd.

Schwischay: Sprache der Pferde? Was soll ich mir als Laie konkret darunter vorstellen?

Bassi: In der traditionellen Überlieferung der Sioux sprechen diese ausschließlich von einer "Technik des Herzens". Zum Reiten und zum Umgang mit dem Pferd gehört dabei in erster Linie die Kenntnis der Psyche und der natürlichen Verhaltensweisen der Tiere. Der Mensch soll dabei sämtliche "Signale" des jeweiligen Tieres beachten, denn diese sind es als Herdentiere gewohnt, genau auf Rangordnung zu achten. Der sogenannten Bodenarbeit mit

dem Tier haben die Sioux deshalb einen ganz hohen Stellenwert eingeräumt. Ihr Credo lautet: Alle Probleme, die bei der Bodenarbeit auftreten und dort nicht gelöst werden, setzen sich später unter dem Reiter fort.

Schwischay: Aber auch wenn ich mit dem Tier eine harmonische Einheit bilden will, muss sich letztlich das Pferd doch seinem Reiter unterordnen, oder?

Bassi: Ganz richtig – aber hier ist das "Wie" der entscheidende Unterschied, um die Rolle des Anführers, sprich Reiters, übernehmen zu können. Erst bei einer absoluten Vertrauensbasis sollte man das Tier mit dem Kennenlernen von "Befehlen" konfrontieren!



Bei den zuvor sehr häufig bereits traumatisierten Pferden, mit denen wir uns beschäftigen, kann es mitunter schon viel Geduld erfordern, bis sich das Tier wieder an einen natürlichen Auslauf sowie diverse Gerüche, Entfernungen und Verhaltensweisen von Menschen gewöhnt.

Schwischay: Lieber Davide, wenn ich dich also richtig verstanden habe, sind eure Pferde Teil eines umfassenden Adoptionsprogramms mit dem Ziel, den Tieren einen Neustart in ein natürliches und gesundes Leben zu ermöglichen. Wie finanziert ihr euch eigentlich?

Bassi: Mit dem Geld, das wir durch Reitstunden verdienen, ferner bieten wir Hippotherapie, erlebnisorientierte Führungsseminare, Pferdepension wie auch die Ausbildung von Pferden an, wobei wir uns dabei ausschließlich den gewaltfreien Prinzipien der Sioux-Indianer-Reitphilosophie verpflichtet fühlen. Natürlich freuen wir uns auch über die eine oder andere Spende von privaten Gönnern.

Schwischay: Ich danke dir für das Interview und für alles, was ich bei dir lernen durfte.

Davide Bassi

Tel: +39 338 4580 758

info@aquilanerahorses.org

www.aquilanerahorses.org

Gespannfahren der ländlichen Fahrer: Landesmeisterschaft 2013

Toller Erfolg für das Dreimäderlhaus vom Verein Pferdesport Graz-Nord Die fantastischen Trainingsbedingungen am Pferdehof Obenaus in St.Veit bei Graz hatten große Erwartungen für diese steirische Landesmeisterschaft geweckt, die sich auch erfüllten. Herrliches Wetter, eine traumhafte Kulisse, perfekte Organisation, ehrgeizige Fahrer, begeistertes Publikum u.v.m. fand man bei den steirischen Meisterschaften der ländlichen Fahrer in Trofaiach bei Fam. Thunhart im August 2013.

Am Vormittag zeigten die Teilnehmer ihr präzises Können bei der Dressuraufgabe F3, ab 14 Uhr startete man dann rasant durch den Kegelparcours. Es war bis zum Ende ein spannender, aber fairer und unfallfreier Kampf um die begehrten Landesmeister-Titel und Medaillenränge. Die Gratkornerin Nicole (Niki) Miko mit Beifahrerin Heike Stadler siegte im Bewerb der Kleinpferde mit ihrer Lipizzanerstute Tussi und konnte somit den Landesmeistertitel 2013 mit nach Hause nehmen. Isabella Schlemmer aus Weiz holte sich mit Beifahrerin Nicole (Niki) Miko im Bewerb der Haflinger mit ihrer Stute Sulaika ebenfalls den begehrten Landesmeistertitel 2013. Um das Dreimäderlhaus zu komplettieren, noch das tolle Ergebnis der Semriacherin Heike Stadler mit Beifahrerin Nicole (Niki) Miko, die mit ihrem Haflinger Potz Blitz die Bronzemedaille einfuhr. Die Vertretung des Steirischen Landesfachverbandes für Reiten

und Fahren, die Teilnehmer und die Fans waren sich einig: Es war eine tolle Landesmeisterschaft, bei der hohes Fahrniveau gezeigt wurde.



Landesmeister 2013 Nicole Miko; im Bild unten mit Beifahrerin Heike Stadler



Herzlich willkommen im ...

Strassenglerhof

SHOGUN

mit Liebe zubereiten - mit Freude genießen

Der Strassenglerhof erstrahlt im neuen Glanz!

Aus Freude zur Gastronomie habe ich mich entschlossen nicht nur ein Lokal sondern auch einen Ort der Begegnung zu schaffen. Ein gemütliches Ambiente, gepflegte Getränke und liebevoll zubereitete Gerichte werden den Strassenglerhof wieder zum zentralen Mittelpunkt des Genusses und des Zusammentreffens machen.

Wir sind gerne für Sie da:

Montag bis Freitag von 08:00 bis 22:00 Uhr
Sonntag von 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Unsere Küche kocht für Sie:

Montag bis Freitag von 11:00 bis 21:00 Uhr
Sonntag von 11:00 bis 16:00

**Für Ihre Feier oder Veranstaltung haben wir
auch an den Samstagen für Sie geöffnet!**

Auf ein Wiedersehen im „neuen“ Strassenglerhof freut sich
Mathias H.S. Kollroser & sein Team

Kontakt: Hauptplatz 2, 8111 Judendorf/Straßengel
Telefon: 03124/56777 oder 0664/1600373
Mail: restaurant.strassenglerhof@gmx.at | www.strassenglerhof.at

Theater am Hof:

Das Gewürzkrämerkleblatt

Das „Theater am Hof“ gehört zweifellos zu den kulturellen Höhepunkten in Eisbach. Für die heurige Aufführung haben sich Obmann Anton Brandstätter und Regisseur Prof. Gert Linke für das „Gewürzkrämerkleblatt“ von Johann Nestroy entschieden.

Drei Gewürzkrämer sind die allerbesten Freunde. Daher fühlt sich auch jeder von ihnen bemüßigt, sich in die Eheangelegenheiten der anderen einzumischen. Gespielt werden diese Hauptfiguren von Michael Mader, Wal-

ter Rathausky und Anton Feichtenhofer. Die Frauen der originellen Kaufleute – dargestellt von Doris Stoimaier, Brigitte Brandstätter und Margit Plattner – führen ihre Ehemänner an der Nase herum. Das ganze Tohuwabohu bekommen die Angestellten mit. Der junge Mann wird in Eisbach von einer jungen Dame dargestellt. Elisabeth Brandstätter schlüpft in die Rolle des manchmal bedauernswerten Viktor. Die Rolle des Verkäufers Peter übernimmt Anton Hörzer.

Nestroy schrieb dieses Werk als literarischen Höhepunkt des Altwiener Volkstheaters. Auch wenn das Stück in modifizierter Form gespielt wird, sieht sich das Theater am Hof nicht als Bauernbühne. So machten sich die Laienschauspieler aus Eisbach und Umgebung im Vorjahr einen Namen mit der Aufführung des „steirischen Jedermanns“. Zwei Dutzend

Mitwirkende werden im Sommerrefektorium unter der Gesamtleitung von Anton Brandstätter auf der Bühne stehen. „Wir sind mitten in den Proben“, sagt der Obmann. „Wir haben viel Spaß, Stress, Lampenfieber und manchmal auch Meinungsverschiedenheiten“. Die Gruppe der Akteure ist bunt gemischt und kommt aus allen Berufsschichten, keine leichte Aufgabe, die Termine für die Proben festzulegen. „Jeder von uns macht mit einer Begeisterung mit, und alle tun das in ihrer Freizeit und ehrenamtlich“, ist Brandstätter stolz auf sein Team. „Ob jung oder alt, wir sind wie eine große Familie. Und wir alle haben eine große Verbundenheit zu Stift Rein“.

Das Gewürzkrämerkleblatt

Premiere: Freitag, 4. Oktober 2013, 19:00

Sommerrefektorium des Stifts Rein

Kartenverkauf 12,- Euro €

Raiba Rein, Sepp Papst 0680 / 330 80 57

Weitere Aufführungstermine:

05.10., 12.10, 13.10, 19.10. und 20.10.



Erfolgsfaktoren für Ihr kostbares

WASSER

Mach & Partner ZT bietet Ihnen kompetente Dienstleistungen in allen Kernbereichen der Wasserwirtschaft an. Dabei haben für uns die Schonung der Ressource Wasser und die Nachhaltigkeit einen besonderen Stellenwert.

Von eingehender Beratung über die Erstellung von Gutachten und die Erhebung von Grundlagen bis hin zur Detailplanung, Bauüberwachung und Baustellenkoordination nach dem BauKG reicht das Tätigkeitsfeld. Dabei stützt sich Mach & Partner ZT auf ein modernes Equipment und – im Bedarfsfall – auf die fächerübergreifende

Zusammenarbeit mit anerkannten Fachleuten.

So werden Projekte realisiert, die den Bedürfnissen des Bauherrn und den Erfordernissen einer nachhaltigen Wasserwirtschaft gleichermaßen gerecht werden.



MACH & PARTNER ZT-GmbH

Ziviltechniker-GmbH für Kulturtechnik und Wasserwirtschaft

office@mach-partner.at

www.mach-partner.at



A-8111 Judendorf-Straßengel, Gewerbepark 2 +43-3124 54452 Fax 10
A-8605 Kapfenberg, Mariazellerstraße 1a +43-3862 23456 Fax 199

Beratung • Gutachten • Planung • Bauaufsicht

Hydrogeologie • Siedlungswasserwirtschaft • Abwasserreinigung

Betriebsführungsassistenz • Hochwasserschutz und Wasserbau • Verkehrsinfrastruktur



Pflege mit Herz

NEU!

ESCHENHOF

Semriach



Pflege wo andere Urlaub machen

- Betreuung in allen Pflegestufen
- Kurz- und Langzeitpflege
- Betreuung vor geplanten Rehab-Aufenthalten wie z.B. nach Oberschenkelhalsbrüchen
- Einzel und Doppelzimmer
- Modernst ausgestattete Zimmer mit Bad, WC, TV
- Individuelle Gestaltung der Zimmer gemäß den Wünschen der BewohnerInnen
- Eine großzügige Parkanlage mit Biotop
- Ruhige, sonnige Lage
- Zuzahlung durch die öffentliche Hand möglich

ULMENHOF

Peggau



Der neue Standard in der Pflege

- Betreuung in allen Pflegestufen
- Kurz- und Langzeitpflege
- Modernst ausgestattete Zimmer mit Bad, WC, TV
- Individuelle Gestaltung der Zimmer gemäß den Wünschen der BewohnerInnen
- Eine großzügige Parkanlage
- Ein eigenes Kino und ein „Dorfwirtshaus“
- Zentrale, ebenerdige Lage
- Zuzahlung durch die öffentliche Hand möglich

Wir beraten Sie gerne telefonisch oder bei einem unverbindlichen Besichtigungstermin.



 **0664 883 89 370** www.pflegemitherz.co.at



Jetzt
einschalten

NONSTOP SUPERHITS

Antenne überall hören - jetzt APP unter
www.antenne.at oder direkt per **QR-Code**
downloaden!



www.antenne.at